

WOLVES



Das offizielle Magazin

TEAM

Alle Spieler, Coaches
und der gesamte Staff

LIGA

Unsere neuen Gegner
in der GFL2!

INFOS

Regelwerk, Schiedsrichter-
zeichen, Football Lexikon
und vieles mehr!

SPEZIAL

Team Awards 2025
und Teamposter!





STARK FÜR DICH. STARK FÜR DEINE GESUNDHEIT.

Sportmedizinische Untersuchung
bis zu 250 Euro

Aktivwoche, fit for well, Well-Aktiv
bis zu 200 Euro für Aktivurlaub

Osteopathische Behandlung
bis zu 300 Euro

Präventions- und Vorsorgekurse
bis zu 240 Euro

Weitere Top-Leistungen unter:
www.bkk-melitta-hmr.de

**JETZT
MITGLIED
WERDEN!**



„Wir nehmen alle Herausforderungen an“

Hallo liebe Zuschauer,
hallo liebe Fans des American Footballs
und der Minden Wolves,

wir freuen uns sehr, Ihnen und Euch mit dieser neuerlichen Auflage unseres Wolves-Magazins alles rund um unsere erste Saison in der Bundesliga präsentieren zu dürfen. Mit dem Aufstieg in die GFL2 ging für uns ein Traum in Erfüllung. Niemals hätten wir erwartet, dass uns dieses Kunststück so schnell gelingen würde. Fünf Jahre – das muss man sich mal auf der Zunge zergehen lassen –, nur fünf Jahre haben wir gebraucht, um von der untersten Spielklasse in die 2. Liga aufzurücken. Wir denken, es gibt in Deutschland nicht sehr viele Mannschaften, denen das gelungen ist.

Aber darauf ruhen wir uns nicht aus. Als wir 2021 erstmals angetreten sind, hatten wir uns ein hohes Ziel gesetzt, wollten nach zehn Jahren oder etwas mehr an die Tür zur GFL2 anknöpfen. Nun, alles hat sich wie in einem Traum entwickelt, aus dem man nicht erwacht (oder erwachen möchte).

Was in meinen Augen aber noch wichtiger als der sportliche Erfolg ist, ist die Tatsache, dass der American Football bei uns in der Region nicht nur angekommen ist, sondern inzwischen ein festes Fundament in der heimischen Sportszene erhalten hat. Es macht uns alle stolz, dass viele Menschen hinter uns stehen, dass man positiv von uns redet und wir eine treue Anhängerschaft haben.

Aber was bringt uns das Jahr 2026? Zunächst hoffen und setzen wir auf die Bestätigung unseres Mutes. Denn selbst Verantwortliche unseres Bundesverbandes AFVD stellten uns die Frage, ob man die Arbeiten, die mit dem Aufstieg in die GFL2 verbunden sind – und das sind wahrlich nicht wenige –, und die Gründung eines eigenen Vereins gemeinsam umsetzen wolle. Wir haben klar JA dazu gesagt und unser Vorstand ist fest davon über-

zeugt, den Weg für eine gute Zukunft bereiten und den aktuellen Erfordernissen gerecht werden zu können. Dazu brauchen wir aber Ihre und Eure Unterstützung. Zum einen beim Besuch unserer Spiele, zum anderen, in dem vielleicht der ein oder andere Football- und Wolves-Begeisterte ehrenamtlich in unterschiedlichen Bereichen mit anpacken will.

Trotz der sportlichen Entwicklung sind wir immer noch ein sehr junges Pflänzchen. Das darf man nicht vergessen. Und deshalb rufe ich auch dazu auf: Meldet Euch bei uns, wenn ihr helfen wollt und damit ein aktiver Teil der Minden Wolves werden wollt.

Ungeachtet dessen wollen wir sportlich keine Fahrstuhlmannschaft sein. Heißt: Trotz der bislang nicht gekannten Anforderungen in Liga zwei wollen wir uns der Zugehörigkeit für würdig erweisen und auf jeden Fall den Klassenverbleib schaffen.

Das aber geht nur mit Ihnen und Euch. Kommt zu unseren Spielen, stärkt unseren „Wölfen“ den Rücken. Dann muss uns sicherlich nicht bange sein.

Das meint Ihr/Euer

VOLKER KRUSCHKE
Vorstand des AFC Minden Wolves e.V.



Foto: Indigo Mediateam



- 06 **Die süßeste Niederlage der Vereinsgeschichte**
In nur fünf Jahren von der untersten Spielklasse in die GFL2 vorgedrungen
- 09 **Die letzten Sekunden in Bielefeld werden unvergessen bleiben**
Ausgerechnet der so schwerverletzte Ray Fletcher sorgt für den größten Erfolg der Wolves-Geschichte
- 12 **Unsere Neuen**
Der verlorene Sohn ist zurückgekehrt
- 14 **Der AFC Minden Wolves e.V.**
„Wir sind ein echtes Team!“
- 17 **Tolle Preise gewinnen!**
- 18 **Headcoach Interview**
„Ich denke, dass wir eine schlagkräftige Truppe aufbieten werden“
- 21 **Werde Teil unseres Touchdown-Clubs**
- 22 **Die Besten aus 2025**
Vom Comebacker zum MVP:
Standing Ovation für Fletcher
- 24 **Spielplan Seniors 2026**
- 26 **Coaches**
- 28 **Offense**
- 31 **Defense**
- 35 **Vorstand**
- 36 **Medical Staff**
- 37 **Staff**
- 38 **Jugend**
- 40 **Mannschaftsposter**
- 42 **Flag Football**
- 43 **Schiedsrichter**
- 45 **Unsere Gegner**
· Elmshorn Fighting Pirates
· Hamburg Pioneers
· Krefeld Ravens
· Langenfeld Longhorns
· Leipzig Lions
· Rostock Griffins

- 52 **Flag Football**
Kollisionen gibt es nicht
- 54 **Jugendbereich**
Die Zukunft des Wolfsrudels
- 58 **Unser Medical-Team**
Gesundheit der Spieler in optimalen Händen
- 60 **Football und Kunst**
Halftime-Show, die die Zuschauer begeistert
- 63 **Merchandise**
- 64 **Schnell erklärt**
American Football – Das Spiel
- 66 **Die Positionen**
Viele Rollen, ein Team
- 68 **Football Lexikon**
- 75 **Schiedsrichter**
Ohne Sie läuft nichts auf dem Spielfeld
- 76 **Fouls und Strafen**

Bei allgemeinen Fragen:
info@minden-wolves.de

Follow us on [f](#) [i](#) [t](#)

Impressum

Herausgeber
American Football Club Minden Wolves e.V.
Bastorpstraße 21, 32429 Minden
Telefon: 0571 87898
E-Mail: info@minden-wolves.de

Auflagen
5.000 Exemplare (erscheint einmal pro Jahr)

Redaktion
Volker Krusche, Pressebüro Krusche

Anzeigen
Volker Krusche, Pressebüro Krusche

Produktion + Gestaltung
Indigo Mediateam

Druck
SAXOPRINT GmbH

Die Gesichter des Magazins



Volker Krusche

· Redaktion

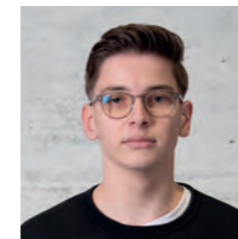
Pressebüro Krusche
krusche57@gmail.com



Anna-Lena Wiegmann

· Produktion · Layout

Indigo Mediateam
wiegmann@indigo-mediateam.de



Hendric Noah Pieper

· Fotografie



Florian Berge

· Fotografie



Viel Erfolg.

Es ist wichtig, Ziele zu haben. Nicht nur im Sport.

Welche finanziellen Ziele Sie auch anstreben, wir helfen Ihnen dabei.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke

DIE SÜßESTE NIEDERLAGE DER VEREINS GESCHICHTE



In nur fünf Jahren von der untersten Spielklasse in die GFL2 vorgedrungen

Verloren – und doch gewonnen! Die Fans jubeln, die Spieler wirken zunächst wie begossene Pudel. Am Ende aber ist der größte Erfolg der Minden Wolves perfekt. Der Aufstieg in die GFL2. „Bundesliga, wir kommen!“ Bei unseren „Wölfen“ wird der **28. September 2025** unvergessen bleiben. In fünf Jahren von der untersten Spielklasse in die 2. Bundesliga. Ein Traum wird wahr. Aber selbst der beinhaltet nicht diese Kürze der Zeit. Headcoach Phil Gamble erinnert sich: „Als wir 2021 im August gegen die Herne Black Barons erstmals in einem Meisterschaftsspiel aufgelaufen sind, haben wir davon geträumt, einen Weg einzuschreiten, auf dem wir in zehn oder mehr Jahren schließlich an die Tür zur GFL2 anklopfen können. Jetzt haben wir dieses Kunststück nach fünf Jahren geschafft. Es gibt sicherlich nicht viele Teams in Deutschland, die das schaffen.“





Fotos: Hendric Noah Pieper

Die letzten Sekunden in Bielefeld werden unvergessen bleiben

Ausgerechnet der so schwerverletzte Ray Fletcher sorgt für den **größten Erfolg** der Wolves-Geschichte

Fünf Jahre. Vier Niederlagen in Punktspielen. Zweimal eine Perfect Season hingelegt. Dazu noch in der ersten Saison ungeschlagen geblieben, beim 3:3 im Premierspiel allerdings ein Unentschieden kassiert. Einmal hieß es nachsitzen. Damals in der Oberliga – im Jahr 2023, als man einem besseren Team den Vortritt lassen musste. Es waren die Krefeld Ravens. Dann eben ein Jahr später in die Regionalliga. Und genau so kam es dann auch.

Und die 3. Liga war etwas Besonderes für uns, denn wir waren die Unerfahrenen in dieser Klasse. Alle Gegner haben bereits höher gespielt. Entweder in der GFL2 oder sogar noch eine Klasse höher. Für uns war alles Neuland. Aber der Auftakterfolg gegen die hocheingeschätzten Solinger wirkte wie ein Brustlöser. Wahrscheinlich nicht für Phil Gamble, denn unser Headcoach war schon vor dem Saisonstart davon überzeugt, dass wir in der Regionalliga oben würden mitmischen können. Er sollte recht behalten, denn schnell wurde deutlich, dass es wohl nur ein Zweikampf zwischen zwei Nachbarn werden würde: den Bielefeld Bulldogs als GFL2-Absteiger und uns.

Und so kam es auch. Allerdings aus unserer Sicht zwischenzeitlich nicht so, wie gewünscht. Denn wir gaben den sicheren Sieg im Heimspiel gegen die Bielefelder aus der Hand und mussten den wacker kämpfenden Footballern aus der Leineweberstadt am Ende zu einem glücklichen, aber durchaus verdienten 29:28-Sieg gratulieren.

Nun durften wir uns natürlich keinerlei weiteren Ausrutscher leisten. Und da die Bielefelder sehr souverän auftraten, lief alles auf das Rückspiel am letzten Spieltag im Stadion Rußheide hinaus. Da kaum davon auszugehen war, dass es wieder einen Sieger mit nur einem Punkt Unterschied geben würde, war klar, dass der Gewinner sich auch den Meistertitel sichern würde.

Daran änderte auch der eine Stolperer der Bulldogs nicht, so dass beide Clubs punktgleich ins letzte Duell gingen. Von sage und schreibe fast 500 eigenen Fans begleitet, wog die Partie – wie schon das Hinspiel – hin und her. Die Trümpfe lagen am Ende eindeutig auf Seiten der Hausherren, die knapp eine Minute vor Schluss mit 26:23 führten



» und einen 13:23-Rückstand wettgemacht hatten. Zunächst hatte Max Zimmermann beim „Dritten und Fünf“ mit einem Supercatch ein neues First Down erzielt. Doch die ersten drei Versuche, den Ball in Richtung Endzone zu bringen, schlugen fehl. Es blieb in der letzten Spielminute also nur der vierte Versuch, um den Bielefelder Sieg noch abzuwenden. Aber dann kam die Sternstunde zweier Spieler. Zachary Cavanaugh, der zuvor gepatzt hatte, nahm Maß und bediente Rayshon Fletcher in der Endzone. Und der erwies sich einmal mehr als fangsicherster Wolves-Spieler.



Gerade er, der sich zwei Jahre zuvor in einem Testspiel gegen die Düsseldorf Panther so schwer verletzte und sich anschließend 16 Operationen am Knie hatte unterziehen müssen – darunter sogar eine Nerventransplantation. Aber er war den Minden Wolves so dankbar, dass sie ihn nicht fallen ließen, sondern schützend ihre Hand über ihn hielten, dass er sein Mindener Team auch nach seiner Rückkehr in die USA nicht vergaß. Niemand rechnete ernsthaft damit, dass er jemals wieder würde Football spielen können. Doch urplötzlich trüdelte zu Beginn des Jahres 2025 eine Nachricht von ihm ein, dass amerikanische Ärzte ihm wieder Kontaktsport erlaubten.

Also kehrte er nach Minden zurück, nicht wissend, ob er bei den Wolves wieder eine Chance bekommen würde. Nach intensiver Untersuchung durch das Wolves-Medicalteam geschah das, was keiner geglaubt hatte. Fletcher erhielt grünes Licht.

Monate später folgte dann das entscheidende Spiel um die Regionalliga-Meisterschaft in Bielefeld. Und dann die letzte Minute, als der Cavanaugh-Pass Ray Fletcher erreichte. Der umklammerte das Leder fest. So fest, wie noch nie. Aus dem 23:26 wurde ein 29:26. Wenig später waren die letzten Sekunden abgelaufen. Die Minden Wolves waren Meister der Regionalliga!

Und der mit allen Wassern gewaschene Cavanaugh konnte seine Emotionen anschließend nicht verbergen. Die Tränen rollten. „Minden ist ein Segen für mich, gerade nach dem für mich so schweren vergangenem Jahr“, war „Zack“ Cavanaugh sichtlich gerührt. „Ich bin sehr dankbar, dass man in Minden an mich geglaubt und mir eine Chance gegeben hat.“ Cavanaugh und die Wolves – das ist eine Erfolgsgeschichte, wie sie besser nicht zu schreiben ist. Und auch das „Finale Furioso“ war geprägt vom Quarterback aus Berlin, der einmal mehr seine Klasse aufzeigte.

„Letztlich war es ein absoluter Teamerfolg. Die Mannschaft hat sich gegenseitig unterstützt – in Offense und Defense. Es zeigt, was für eine großartige Football-Kultur in Minden aufgebaut wurde. Dieses Teamerlebnis war einfach nur geil,“ so der 39-Jährige, der seit 33 Jahren Football spielt.

Für alle Wolves und die vielen, vielen Fans gab es nach Spielschluss kein Halten mehr. Sämtlicher Druck fiel auf einmal ab. Spieler lagen sich in den Armen, die Fans rannten auf sie zu, feierten und jubelten mit ihnen.

Aber die Geschichte in 2025 hatte zwar ein Happyend geschrieben, war aber noch nicht beendet. Jetzt standen noch zwei Playoff-Spiele um den Aufstieg in die GFL2 an. Die Berlin Adler, die im Umbruch waren, hatten auf die Chance der Rückkehr in die Bundesliga verzichtet. Also lief alles auf zwei Aufeinandertreffen mit den Hannover Grizzlies hinaus. Das Team, das das Wolfsrudel in der Vorbereitung klar besiegt hatte.

Und auch im Hinspiel in Hannover wurde schnell deutlich, dass die personelle Besetzung des Mindener Teams sehr viel besser war. Trotz einer schwachen Defenseleistung wurde das Hinspiel mit 58:38 gewonnen. 20 Punkte Differenz, ein gutes Polster.

Vielleicht zu gut, denn im Rückspiel ließ nicht nur die Defense, sondern auch die Offense einige Prozente zu Hause. Und die sich einfach nicht aufgebenden Hannoveraner wollten noch für die Überraschung sorgen. Zwischenzeitlich führten die Grizzlies mit 30:17, waren nur noch einen Touchdown vom Ausgleich entfernt.

Und das vor 2.800 Zuschauer im Weserstadion. Letztlich ging alles gut. Die Partie wurde mit 24:36 verloren. Das Polster aber reichte aus.

Freude kam bei den Verantwortlichen erst nicht auf. Erst nach Tagen. Denn die bittersüße Niederlage sorgte für den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. „Aber das alles ist Schnee von gestern. Jetzt greifen wir mit einem neuen Verein, dem American Football Club Minden Wolves, in der 2. Bundesliga an“, erklärt Phil Gamble. „Und darauf ist unser Blick ganz deutlich ausgerichtet!“



DER VERLORENE SOHN IST ZURÜCKGEKEHRT

Neben Willie Fedd jr. stehen weitere amerikanische Footballer im Zweitligateam der Minden Wolves

Der verlorene Sohn kehrt zurück. **Willie Fedd jr.** zieht es nach seinem einjährigen Abstecher zum American Football-Zweitligisten Nürnberg Rams zu den Minden Wolves zurück. „Die Rückkehr nach Minden ist wie die Rückkehr in die Heimat“, sagt der 25-jährige Amerikaner, der in seiner beiden bisherigen Jahren bei den Wolves gleich zweimal zum Most Valuable Player (MVP) gewählt wurde.

Nach zwei Jahren an der Weser wollte Willie Fedd jr. eine neue Herausforderung annehmen und wechselte nach Nürnberg. „Alles war neu für mich – die Stadt, das Tempo, die Atmosphäre. Da brauchte ich erst etwas Zeit, um mich einzugewöhnen. Aber ich genoss die Energie der Stadt“, blickt Fedd zurück. „Vor allem war meine Zeit in Nürnberg eine lehrreiche Erfahrung. Ich lernte geduldiger mit mir selbst zu sein und meine nächsten Schritte überlegter anzugehen, anstatt sie zu überstürzen.“ Und so lieferte der Amerikaner auch bei den Rams ab, avancierte zu einem der stärksten Spieler in der GFL2 Süd.

Der Kontakt nach Minden riss aber nie ab. Immer wieder wurde Willie Fedd jr. angesprochen, ob er nicht zurückkehren wolle. Von Fans, ehemaligen Mitspielern, Wolves-Verantwortlichen.

„Die Rückkehr nach Minden, das sich wie meine zweite Heimat anfühlt, ist jetzt genau richtig. Es fühlt sich an wie eine Rückkehr zu Geborgenheit und Klarheit, dorthin wo sich alles wieder zusammenfügt“, so Fedd. „Insgesamt hat mir Nürnberg geholfen, mich weiterzuentwickeln. Und Minden erinnert mich daran, wo ich hingehöre.“

Neben Willie Fedd tragen drei weitere Amerikaner in dieser Saison das Wolves-Trikot: **Darrius Sample**, **Darric Shank** und **Isaiah Ward**. Sie kennen sich ewig, spielten seit klein auf in einem Team, bevor sich ihre Wege im Seniorenbereich trennten. 2026 folgt nach vielen Jahren die „Familienzusammenführung“, wie sie die gemeinsame Zukunft in Minden bezeichnen. Neben Rückkehrer Willie Fedd jr. schlagen auch Darrius Sample und Darric Shank ihre Zelte an der Weser auf.



Willie Fedd jr.

Headcoach Phil Gamble glaubt, mit dem 26-Jährigen Sample den richtigen Fang auf der Quarterback-Position gemacht zu haben. „Ich denke, dass er für uns sehr wichtig wird“, sagt er kurz und knapp und ergänzt, „dass er für Fabrice Steinbach und unser Talent aus der Jugend, David Wolter, ein guter Lehrmeister ist, der sie im Training besser machen wird.“

Sein Sport hat ihn bereits in einige Länder geführt. So spielte er bereits einmal in Deutschland, führte die Albershausen Crusaders 2023 zur Meisterschaft in der 3. Liga. Im März 2024 erhielt der US-Amerikaner ein Angebot aus Brasilien, aus Sao Paulo. Dort spielte er für die Moura Lacerda Dragons – und führte sie zur SPFL-Meisterschaft. „Brasilien war eine tolle Erfahrung.“ Sportlich führte er die Liga mit 17 Touchdown-Pässen und 3.000 Passing-Yards an.

Im September des gleichen Jahres folgte der nächste große Umzug: von Brasilien nach Japan. Dort unterschrieb er bei den Oriental Bio Silver Stars. Das war für ihn nicht nur eine sportliche Umstellung, es war auch eine ganz andere Kultur, die auf ihn wartete.

Darrius Sample ist ebenfalls 26 Jahre alt und wurde von Phil Gamble aufgrund seiner Vielseitigkeit ausgewählt. „Er ist ein Athlet, der auf mehreren Skill-Positionen einsetzbar ist. Er kann als Runningback, Receiver, Defensive Back, Linebacker und Kick-Returner spielen, und für uns damit sehr wertvoll werden.“

Shank zog es 2022 erstmals ins Ausland. Er wechselte nach Rumänien und spielte für die Bucharest Titans. Im Folgejahr wechselte er nach Deutschland und lief für die Hemhofen Gechers aus Bayern auf.

Seit seinem fünften Lebensjahr betreibt Isaiah Ward das Spiel mit dem Ei. „Das hat mein Leben maßgeblich geprägt, sagt der ebenfalls 26-Jährige aus Peoria in Illinois. Ward spielte an der McKendree University, wo er dreimal ins All-Conference-Team gewählt wurde. Danach ging's in Ausland – er wollte Erfahrungen sammeln. Erst nach Finnland, anschließend nach Deutschland, wo er zwei Jahre für die Krefeld Ravens spielte. Dort bedauert man heute noch seinen Weggang. „Ein toller Mensch“ sagte Ravens-Geschäftsführer Christoph Wittfeld und gratulierte den Wolves zu ihrer Verpflichtung.

Isaiah Ward: „Ich bin dem Football dankbar für alles, was er mich gelehrt und mir ermöglicht hat, und freue mich auf die neuen Wege, die er mir in Zukunft noch eröffnen wird.“

Zudem verpflichteten die Minden Wolves **Michiah Quick**, der aber erst später an der Weser eintrifft, da er zuvor noch auf Mallorca spielt und in Spanien in den PlayOffs steht. Der Amerikaner, der bei seiner ersten Station in Deutschland für die Munich Cowboys spielte, ist für die Wolves kein Unbekannter, denn im Spiel seiner Assindia Cardinals hinterließ er einen nachhaltigen Eindruck. In den USA spielte Quick in Oklahoma und seiner Heimatstadt Fresno auf dem höchste College-Niveau.

Daneben kehren zwei Spieler zurück, die schon an der Regionalliga-Meisterschaft beteiligt waren: Receiver **Benjamin Frese** und Runningback **Jordon McKenzie**. Hinzu kommen weitere Verstärkungen aus Deutschland, u.a. **Benji Barnes**, und aus dem benachbarten Ausland.

Weiterhin in Minden mit dabei sind **Cory Gardiner**, **Kenneth Patten jr.**, **Kevin Neal** und 2025-MVP **Ray Fletcher**.

Kein Wunder also, dass sich die Minden Wolves sich gut für das Abenteuer „2. Bundesliga“ aufgestellt fühlen.



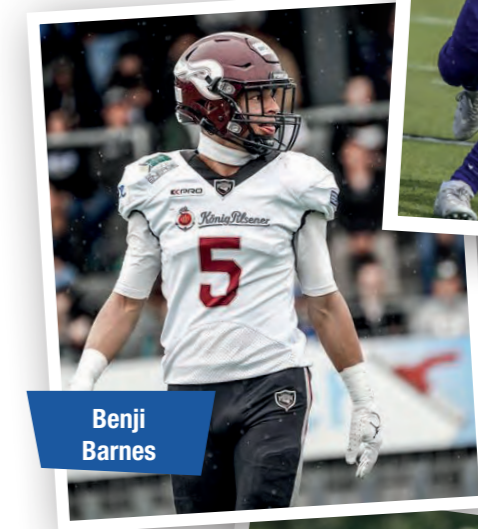
Darrius Sample



Darric Shank



Isaiah Ward



Benji Barnes



Benjamin Frese



Jordon McKenzie



„Wir sind ein echtes Team!“

Sieben Vorstandsmitglieder zeichnen für den **neuen American Football Club** verantwortlich

Das Wolfsrudel geht seit diesem Jahr einen neuen Weg, einen eigenen. Nachdem der bisherige Stammverein der Wolves, die DJK Dom Minden, den Verantwortlichen der bisherigen American Football-Sparte deutlich gemacht hat, dass sie den Weg in die 2. Bundesliga nicht mitgehen würde, war klar: Die Minden Wolves werden sich von ihrem bisherigen Verein trennen und sich selbstständig machen.

Gesagt, getan – und schon war der American Football Club (AFC) Minden Wolves gegründet. Schnell war ein Vorstand gebildet, wenig später die Eintragung beim Amtsgericht in Bad Oeynhausen im Vereinsregister erfolgt und die Mitgliedschaft im nordrhein-westfälischen Footballverband (AFCV NRW) und im Landessportbund NRW bestätigt. Auch alle anderen Erfordernisse wurden erfüllt, so dass der neue Club offiziell zum 1. Januar 2026 an den Start gehen konnte.

Mit einer modernen und zeitgemäßen Satzung ausgestattet, die u.a. beinhaltet, dass man nicht mehr als alten Zöpfen wie Präsident, 1., 2. oder 3. Vorsitzendem festhält, sondern einen aus drei bis acht Personen bestehenden Vorstand besitzt, der somit sehr viel flexibler agieren kann, gehen Vorstandssprecher Ulrich Grünwald, sein Stellvertreter Volker Krusche,

Julia Fromlowitz, Jan-Christian Schmale, Guliano Schunke, Stephan Meier und Michael Ermuth die Weiterentwicklung und Stabilisierung ihres Sports in der heimischen Region gemeinsam an.

„Wir sind ein echtes Team. Das haben die ersten Wochen und Monate bereits gezeigt“, freut sich Uli Grünwald und hebt die Harmonie und gegenseitige Unterstützung hervor. „Es passt alles“, freut sich auch Volker Krusche. „Ich bin froh, dass wir die Aufgaben nunmehr auf deutlich mehr Schultern verteilen konnten.“

Krusche selbst, bislang Mädchen für alles, ist im neuen Verein für den Bereich Personal und Finanzen zuständig und hält den Kontakt zu Sponsoren, Banken, Ämtern, Sportbünden etc. und ist auch für die Mitgliederverwaltung zuständig.

Ulrich Grünwald kümmert sich neben seiner bisherigen Aufgabe als federführend im medizinischen Team auch um den Flagfootball und die Schiedsrichter sowie künftig dann auch um den Aufbau eines eigenen Cheerleaderbereichs. Außerdem zeichnet er auch als vereinsinternes Sprachrohr verantwortlich. >>

Reifen **Aumann** GmbH

Nutzfahrzeugreifen Beratung und Verkauf in Minden

Qualität und Zuverlässigkeit

seit fast 100 Jahren

- > **Nutzfahrzeugreifen**
- > **Baggerkettenservice**
- > **Landwirtschaftsreifen**
- > **Industrie- und Erdbewegungsmaschinenreifen**
- > **Fuhrparkdienstleistungen**

www.reifen-aumann.nrw

0571 / 972780



» Julia Fromlowitz hat sich – zusammen mit Guliano Schunke – zuletzt auch schon um den Nachwuchs der Minden Wolves gekümmert und nimmt diese Aufgabe nun auch im neuen Verein als Vorstand wahr.

Guliano Schunke obliegt der Bereich des Marketings, zudem auch die Pflege der elektronischen Medien sowie die Koordination im Bereich Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media und dem Pressebereich. Außerdem übernimmt er die Aufgaben der Gamedays im Weserstadion und sorgt für einen reibungslosen Ablauf des in dieser Saison erforderlichen Livestreams.

Jan-Christian Schmale war im Vorjahr noch als Spieler aktiv und wechselt nun in den organisatorischen Bereich der Herren. In seine Verantwortung fällt auch die Betreuung der ausländischen Spieler, die nach Minden kommen, die Umsetzung der von der GFL geforderten Richtlinien für das Auftreten der Mannschaft und andere Dinge rund um das Team. Auch der Bereich der von der GFL geforderten Statistik bei den Heimspielen obliegt Schmale.

Stephan Meier kümmert sich weiterhin um das gesamte Passwesen der Bundesliga-Seniors, organisiert das Trainingslager und kümmert sich federführend um die anstehenden Auswärtsfahrten des GFL2-Teams.

Michael Ermuth organisiert die Transporte der bei den Gamedays benötigten Gegenstände, zeichnet für deren Lagerung verantwortlich und organisiert deren Herausgabe für die einzelnen Mannschaften.

Daneben unterstützen zahlreiche Ehrenamtler die Wolves in allen Bereichen, wobei Ulrich Grünwald betont:

„Hier suchen wir weitere Helfer in allen Funktionen. Wer Lust hat, ein Teil der Minden Wolves zu sein, sollte sich nicht scheuen, eines unserer Vorstandsmitglieder anzusprechen. Jeder ist herzlich bei uns willkommen.“



Hast du Lust uns zu unterstützen?
Dann melde dich bei uns:
info@minden-wolves.de

VR-MEINKONTO

Gute Noten? Kein Problem!

Online-Lernhilfe im Wert von 1.788 €

ubiMaster

Du hast ein VR-MeinKonto bei uns? Clever! Denn so kannst du ab sofort die Lernunterstützung von ubiMaster nutzen. Gratis, schnell und ohne Terminbuchung! Einfach die ubiMaster-App starten und in wenigen Minuten ist ein Tutor für dich da.

Das Angebot gilt für das Schuljahr 2025/2026.

Mehr erfahren:
verbundvolksbank-owl.de/ubimaster

Volksbank Minden
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

TOLLE PREISE GEWINNEN!

PRÄSENTIERT VOM
GOP.
Varieté-Theater
Bad Oeynhausen

Bei jedem Heimspiel führen die Minden Wolves eine Verlosung durch. **Teilnahmekarte ausfüllen** und in die **Box im Eingangsbereich** einwerfen.

VERLOSUNG IN DER HALBZEIT DES SPIELS.

Namen der Gewinner werden ausgehängt und die Preise werden während der **Halbzeitpause** ausgegeben.



HAUPT-GEWINN
Einmal 2 Tickets
für das **GOP.**
Varieté-Theater

GOP.
Varieté-Theater
Bad Oeynhausen

*Modellbeispiele, Farben und Muster können abweichen.

„ICH DENKE, DASS WIR EINE SCHLAGKRÄFTIGE TRUPPE AUFBIETEN WERDEN“



Mindens Headcoach geht nach dem Aufstieg die Premiersaison in der **GFL2 Nord** voller Zuversicht an

Er ist seit dem ersten Spiel der Minden Wolves 2021 gegen die Herne Black Barons dabei. Und er schwingt seit diesem Tag das Zepter im Wolfsrudel. Unter seiner sportlichen Leitung erklimmen die heimischen American Footballer Jahr für Jahr eine neue Stufe, an deren aktuellem Ende die GFL2 steht. Phil Gamble schreibt Geschichte für das noch junge Pflänzlein im American Football. Und wer ihn kennt, der weiß, dass er lange noch nicht am Ziel ist. Wir sprachen mit ihm vor dem Start in die Saison 2026.

Die Minden Wolves sind innerhalb von nur fünf Jahren durch die Ligen marschiert und in die GFL2 aufgestiegen. Das ist nicht vielen Teams in Deutschland gelungen. Das muss Sie doch mächtig stolz machen?

Phillip Gamble: Wir haben nie ein Geheimnis daraus gemacht, dass wir nach oben wollen. Klar ist aber auch, dass die Kürze der Zeit schon ein echter Ham-

mer ist. Damit hatte keiner von uns gerechnet, auch wenn ich sicherlich etwas optimistischer war als unser Vorstand was die Dauer des Weges in die GFL2 angeht. Aber nichtsdestotrotz muss man erst mal nachmachen, was wir seit 2021 geschafft haben. Ich bin jedenfalls mächtig stolz auf die Jungs, auf meine Coaches und unsere Verantwortlichen. Dieser Erfolg ist ein absoluter Gemeinschaftserfolg.

Mit einer tollen Unterstützung der Fans?

Phillip Gamble: Auf jeden Fall. Danke, danke, danke! Nach dem einen Jahr am Besselgymnasium, das uns ungemein viele Zuschauer gekostet hat, kamen wir 2025 in der Regionalliga leider noch nicht wieder an die Zahlen aus 2023 in der Oberliga heran, wo wir im Schnitt zwischen 1.800 und 2.000 Besucher im Weserstadion hatten. Mit 1.400, 1.500 Zuschauern lagen wir aber wieder deutlich vor der Saison am Bessel-

gymnasium. Das macht Mut für dieses Jahr. Unser erstes in der 2. Bundesliga. Da setze ich natürlich voll auf unsere Anhänger. Wir sollten es schaffen, in jedem Meisterschaftsspiel ein „2“ vorn zu haben.

Schließlich ist American Football im heimischen Raum angekommen?

Phillip Gamble: Absolut. Und das ist in der kurzen Zeit ein Riesenerfolg. Wir sehen das ja auch bei unseren Auswärtsspielen. Da begleiten uns fast 500 Fans zum entscheidenden Gastspiel bei den Bielefeld Bulldogs und sorgen für eine unglaubliche Stimmung. Wir würden halt nur gern noch weitere Zuschauer bei unseren Heimspielen begrüßen und die Zahlen aus 2023 wieder erreichen oder sogar übertreffen. Ich denke, unsere Mannschaft hat es in der GFL2 sicherlich auch verdient.



Indigo
mediateam



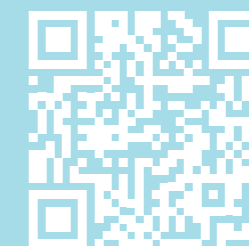
VIDEOPRODUKTION



SOCIAL MEDIA



LEIDENSCHAFT



» Kommen wir nun zum Sportlichen. Wie verlief die Vorbereitung?

Phillip Gamble: Fakt ist, dass jeder Trainer gern noch mehr machen würde. Für mich ist es nie genug. Das trifft aber nicht nur auf uns zu, vielmehr sind auch der Konkurrenz Grenzen gesetzt. Für das Gros der Spieler ist Football ein Hobby. Beruf und Familie dürfen da aber nie zu kurz kommen. Heißt: Man kann nicht von allen erwarten, dass sie dem Sport alles oder sehr, sehr viel unterordnen. Damit muss man als Coach leben. Aber wir haben ja auch zahlreiche Verstärkungen aus dem Ausland. Und für die stehen in ihrer Zeit hier in Minden Training und Spiele, aber auch tägliche Einheiten im Fitness-Center im Mittelpunkt.

Also lief sonst alles nach Plan?

Phillip Gamble: Nicht ganz, denn die Witterung hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aufgrund von Schnee und Eis war selbst der Kunstrasenplatz, auf dem wir eigentlich trainieren, gesperrt, so dass zahlreiche Einheiten ausfallen mussten. Zumindest hatten wir durch die Unterstützung des Sportbüros der Stadt Minden die Möglichkeit, dafür eine 75-minütige Einheit pro Woche in der Halle durchführen zu können. Letztlich war die Witterung aber nicht ein Wolves-Problem, sondern dürfte auch die Vorbereitung der Konkurrenz gestört haben.

War das auch der Grund, warum Sie gleich drei Vorbereitungsspiele innerhalb von 16 Tagen im April angesetzt haben? Und das gegen starke internationale Konkurrenz.

Phillip Gamble: Nein. Als wir uns dazu entschieden haben, drei Testspiele gegen namhafte Teams austragen zu wollen, war noch nicht abzusehen, wie das Wetter im Januar und Februar sein würde. Wir wollten einfach im Anschluss an unser Trainingslager und die Osterpause Spielpraxis sammeln und unsere Imports vernünftig integrieren. Im Gegensatz zur Regionalliga beginnt die Saison nicht im April, sondern erst im Mai.

Sie haben mit „Zack“ Cavanaugh eine Gallionsfigur verloren. Zudem zog es auch Aymen Tiili in die Fremde. Wie sehr schmerzen diese Verluste?

Phillip Gamble: Klar hätten wir „Zack“ gern behalten. Sowohl als Mensch, als auch als Coach und Quarterback. Seine Erfahrung ist einfach Gold wert. Aber er hat sich dafür entschieden, an seinem Wohnort Berlin etwas Eigenes aufzubauen. Dafür wünschen wir ihm viel Erfolg. Es war jedoch bei seiner Verpflichtung von vornherein klar, dass er nur das eine Jahr bei uns bleiben würde. Aber es ist, wie es ist. Dann muss man eben für adäquaten Ersatz sorgen. Und ich hoffe, dass uns das gelungen ist. Aymen wollte was Neues ausprobieren, wofür wir ihm alles Gute wünschen. Ich denke, dass wir das Loch aber gut gestopft haben.



Foto: Indigo Mediateam

Und auch Bernardo Horevitch kehrt nicht nach Minden zurück?

Phillip Gamble: Das stimmt. Und es ärgert insbesondere unsere Verantwortlichen. Denn Bernardo, der sich zu einem echten Publikumsliebbling gemauert hat, hatte ihnen bereits beim PlayOff-Spiel in Hannover die feste Zusage gegeben, auch 2026 für die Minden Wolves spielen zu wollen. Nach seiner zwischenzeitlichen Rückkehr nach Brasilien hat er es sich aber anders überlegt. Ich bewerte das jetzt mal nicht.

Ist man trotzdem gut gerüstet für die sicherlich nicht einfache Aufgabe, in der GFL2 zu bestehen?

Phillip Gamble: Ob wir uns für die Herausforderung in der GFL2 gut verstärkt haben, werden die Spiele zeigen. Ich denke, dass wir unsere Hausaufgaben gemacht haben. Vor allen Dingen freuen wir uns darüber, dass mit Willie Fedd jr. ein zweimaliger Wolves-MVP nach einjährigem Gastspiel in Nürnberg zu uns zurückkehrt und betont, dass es ihn wieder in die Heimat zieht.

Aus Ihnen spricht viel Optimismus.

Phillip Gamble: Ja, ich bin sehr zuversichtlich, glaube, dass wir eine schlagkräftige Truppe in die 2. Bundesliga schicken werden. Und wer sagt, dass wir uns nur mit dem Klassenverbleib begnügen wollen...

Aber das sollte doch das vorrangige Ziel als Aufsteiger sein?

Phillip Gamble: Natürlich. Der steht auch eindeutig im Fokus. Aber vielleicht geht doch etwas mehr.

Nun noch mal kurz zu Ihnen. Sie haben Ihren Vertrag in Minden verlängert. Einen unbefristeten Vertrag.

Phillip Gamble: Für mich gab es gar keine andere Entscheidung, als hier weiterzumachen. Einmal Wolves, immer Wolves! Das ich sogar einen unbefristeten Vertrag erhalten habe, ehrt mich sehr und zeigt mir, welches Vertrauen unsere Verantwortlichen in mich setzen. Das will ich ihnen wie in den Vorjahren zurückzahlen.

Das letzte Wort gebührt Ihnen.

Phillip Gamble: Ich freue mich riesig auf die Saison in der GFL2. Natürlich wünsche ich mir, dass wir von gravierenden Verletzungen verschont bleiben und eine gute Rolle in der neuen Liga spielen können. Wir wollen uns bereits in unserem ersten Jahr in der 2. Bundesliga etablieren. Und ich wünsche mir zudem, dass wir unsere Zuschauerzahlen im Weserstadion steigern können. **Daher mein Appell an die Fans: Kommt und unterstützt uns. Wir brauchen Euch!**

*die Mitgliedschaft verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn sie nicht bis zum 31. Oktober des laufenden Jahres gekündigt wird.

WERDE TEIL UNSERES TOUCHDOWN CLUBS!

Unterstütze dein Lieblings-Team!

Dein Support:

250€ Mitgliedsbeitrag pro Jahr zzgl. MwSt.

Deine Vorteile:

- 2 Dauerkarten pro Saison
- 2 VIP-Tagestickets **pro Saison**
- Dein Logo / Name auf der Homepage der Minden Wolves
- Dein Logo / Name auf der Club-Tafel (bei Heimspielen)
- Meet & Greet mit dem Team (aktive Trainingsteilnahme möglich)
- 1 Supporter-Shirt „Touchdown Club“



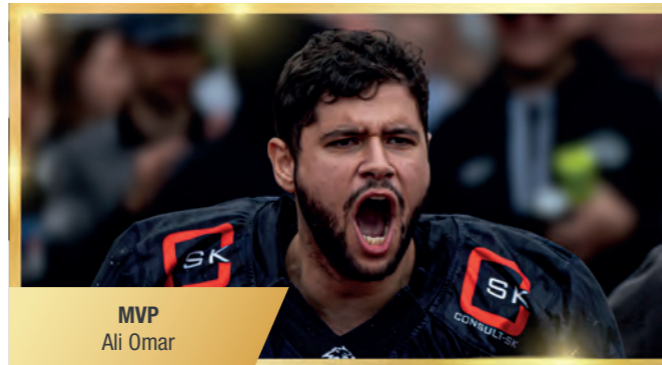
Bitte sende Deine **Club-Anmeldung** direkt an: info@minden-wolves.de

Wir fragen nach – auch wenn's mal wehtut!





MVP
Ray'Shon Fletcher



MVP
Ali Omar



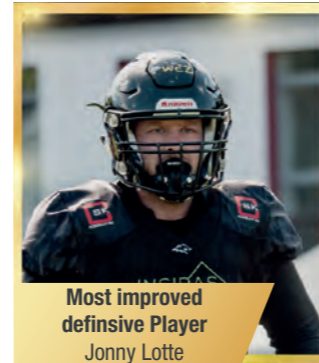
Offensive Player
René Lange



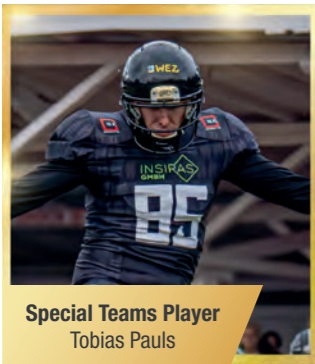
Defensive Player
Kevin Neal



Most improved offensive Player
Sven-Phillip Niermeier



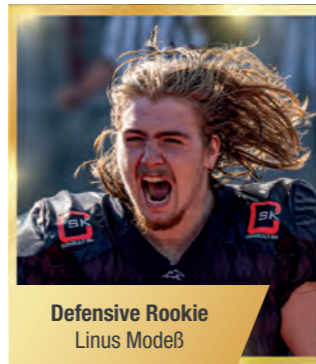
Most improved defensive Player
Jonny Lotte



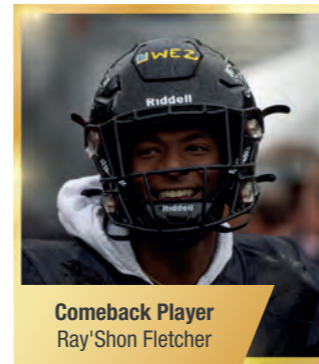
Special Teams Player
Tobias Pauls



Offensive Rookie
Julius Stemmler



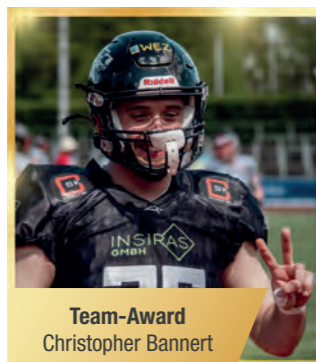
Defensive Rookie
Linus Modeß



Comeback Player
Ray'Shon Fletcher



Coach of the year
Zachary Cavanaugh



Team-Award
Christopher Bannert



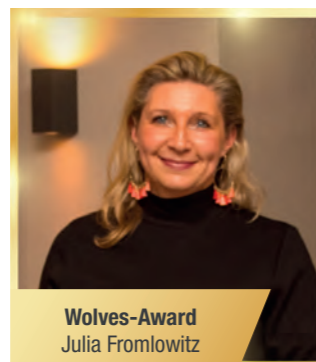
Phil Gamble Award
Frédéric Hempelmann



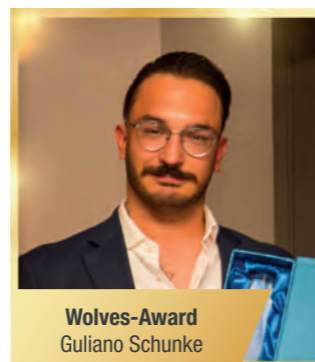
Phil Gamble Award
Bernardo Horevitch



Wolfrudel-Award
Carina Siemes



Wolves-Award
Julia Fromlowitz



Wolves-Award
Guliano Schunke



VOM COMEBACKER ZUM MVP: STANDING OVATIONS FÜR FLETCHER

Beim Saisonabschluss der Minden Wolves gibt es mit Ali Omar noch einen weiteren „Most Valuable Player“

Sie erhoben sich von ihren Stühlen, applaudierten und jubelten Ray Fletcher zu. Dabei war seine Auszeichnung nicht einmal der Höhepunkt des Saisonabschluss-Events der American Footballer der Minden Wolves. Aber es war ein emotionaler Moment, der noch einmal die Erinnerungen an die zurückliegenden mehr als zwei Jahre wach werden ließ. Und der Comeback-Award, den Vorstand Volker Krusche übergab, sollte nicht der einzige sein, den der Receiver an diesem Abend erhalten würde. Am Ende der Ehrungszeremonie erhielt er noch einen weiteren Award, den des „MVP“, des wertvollsten Spielers der Saison.

Den musste er sich diesmal allerdings teilen. „Wir haben Historisches geschafft. Und nach einer solchen Saison darf man auch etwas Außergewöhnliches tun“, hob Mindens Vorstand hervor. Und so würdigte der auch die Leistungen eines verdienten Offensive-Liners, der seit dem ersten Tag bei den Wolves ist und in all den Jahren zu einem Garanten des Erfolgs heranwuchs. Zudem entwickelte er sich zu einem der Publikumsliebliche schlechthin. Und so zeichneten die Minden Wolves auch Ali Omar als MVP aus.

Daneben wurden weitere Awards verteilt, u.a. für den Player of the Year in den drei Mannschaftsteilen. Offensive-Player 2025 wurde René Lange, in der Defense sicherte sich Kevin

Neal den Titel, während Tobias Paul als zuverlässiger Kicker und Punter als bester Spieler der Specialteams ausgezeichnet wurde.

Dass der Meistertitel und der Aufstieg in die GFL2 auch eng mit einem Mann, der als Spieler und Coach agierte, verbunden ist, zeigte der Jubel der Spieler, als Zachary „Zack“ Cavanaugh als „Coach of the Year“ geehrt wurde.

Der erstmals verliehene „Phil Gamble-Award“ ging in der Offense an Mindens Glücksgriff aus Brasilien, Bernardo Horevitch, sowie in der Defense an „Mr. Zuverlässig“ Frédéric „Freddy“ Hempelmann.

Außerdem wurden verliehen:

- Wolfrudel-Award:** Carina Siemes (Teamzone)
- Team-Award:** Christopher Bannert
- Most improved Offensive-Player:** Sven-Phillip Niermeier
- Most improved Defensive-Player:** Jonny Lotte
- Wolves-Award:** Julia Fromlowitz und Guliano Schunke
- Offensive-Rookie:** Linus Modeß
- Defensive-Rookie:** Julius Stemmler

MINDEN WOLVES – SENIORS*

HEIM	GAST	DATUM	KICKOFF	GAMEFIELD
Leipzig Lions	Minden Wolves	09.05.2026	15.00 Uhr	Sportpark Camillo Ugi Städtelner Straße 101, 04416 Markkleeberg
Minden Wolves	Krefeld Ravens	16.05.2026	15.00 Uhr	Weserstadion Am Weserstadion 4, 32423 Minden
Hamburg Pioneers	Minden Wolves	23.05.2026	16.00 Uhr	Platz am Jahnring Jahnring 26, 22297 Hamburg
Elmshorn Fighting Pirates	Minden Wolves	30.05.2026	15.00 Uhr	Krückkastadion Nibelungenring 64, 25337 Elmshorn
Minden Wolves	Langenfeld Longhorns	06.06.2026	15.00 Uhr	Weserstadion Am Weserstadion 4, 32423 Minden
Rostock Griffins	Minden Wolves	20.06.2026	16.00 Uhr	Leichtathletik-Stadion Rostock Kopernikusstraße 17a, 18057 Rostock
Minden Wolves	Elmshorn Fighting Pirates	18.07.2026	15.00 Uhr	Weserstadion Am Weserstadion 4, 32423 Minden
Krefeld Ravens	Minden Wolves	25.07.2026	16.00 Uhr	Grotenburg-Stadion Tiergartenstraße 165, 47800 Krefeld
Minden Wolves	Rostock Griffins	01.08.2026	15.00 Uhr	Weserstadion Am Weserstadion 4, 32423 Minden
Minden Wolves	Leipzig Lions	15.08.2026	15.00 Uhr	Weserstadion Am Weserstadion 4, 32423 Minden

*Angaben unter Vorbehalt. Termine können sich während der Saison ändern. Aktuelle Termine auf www.minden-wolves.de/calendar/seniors/



**PRESSEBÜRO
KRUSCHE.**

- BERICHTERSTATTUNG
- STORYTELLING
- FOTOGRAFIE

VOLKER KRUSCHE
✉ krusche57@gmail.com
☎ 0170 - 28 20 24 8



GOP!

WIR SIND DIE SHOW!

SHOWS · RESTAURANTS · EVENTLOCATION

Faszinierende Shows mit internationalen Artisten, ein Buffet- und ein à la carte-Restaurant mit frischer und kreativer Küche, eine traumhafte Sonnenterrasse mit Blick in den Kurpark, ein angeschlossener Dance Club, fußläufig erreichbare Partnerhotels. Das erwartet die Gäste im Kaiserpalais.




GOP. Varieté-Theater
Bad Oeynhausen

variete.de



HEADCOACH

Phillip Gamble

- 40 Jahre
- aus Bielefeld
- Football seit 1994



**OFFENSIVE
LINE COACH**

Simon Wißmann

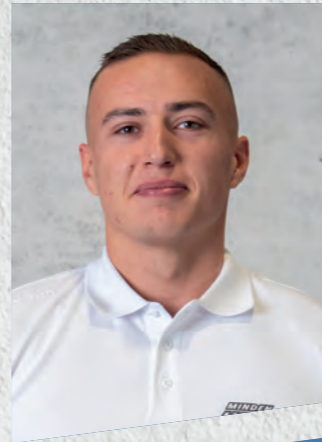
- 37 Jahre
- aus Rietberg
- Football seit 2017



**WIDE RECEIVER
COACH**

Danny Wilkening

- 39 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2011



**TIGHT END
COACH**

Mario Hardt

- 27 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2019



**STRATEGIE
COACH**

Danny Simon

- 30 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2017



**DEFENSIVE
BACK COACH**

Kevin T. Hall

- 37 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2006



**DEFENSIVE
LINE COACH**

Bastian Becker

- 35 Jahre
- aus Bückeburg
- Football seit 2019



**LINEBACKER
COACH**

Patric Schmid

- 39 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2002



**RUNNINGBACK
COACH**

Michael Davis

- 38 Jahre
- aus Columbia (USA)
- Football seit 1994



**ATHLETIK
COACH**

**Sebastian
Schneider**

- 34 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2021



CONSULT-SK GMBH
SAP® PROZESSBERATUNG
SIMEONSPLATZ 2
32423 MINDEN
CONSULT-SK.COM

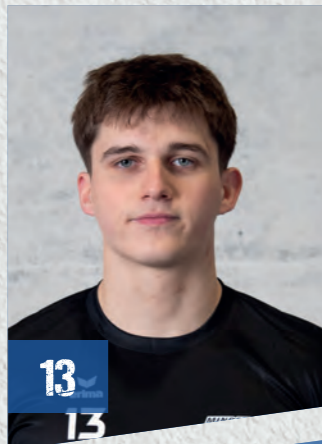


Spielerpate:
3 FOODSERVICE
QUALITÄT, DIE ANKOMMT

QUARTERBACK

Darrius Sample

- 26 Jahre
- 1,81 m
- 95 kg
- aus Baltimore, MD (USA)
- Football seit 2005



13

QUARTERBACK

Fabrice Steinbach

- 22 Jahre
- 1,80 m
- 85 kg
- aus Minden
- Football seit 2020



6

RUNNINGBACK

Jordan McKenzie

- 31 Jahre
- 1,85 m
- 96 kg
- aus London (UK)
- Football seit 2014



23

RUNNINGBACK

Michael Davis

- 38 Jahre
- 1,81 m
- 97 kg
- aus Columbia (USA)
- Football seit 1995



62

OFFENSIVE LINE

Linus Modeß

- 19 Jahre
- 1,85 m
- 105 kg
- aus Minden
- Football seit 2023



63

OFFENSIVE LINE

Emanuel Petrila

- 21 Jahre
- 1,82 m
- 136 kg
- aus Paderborn
- Football seit 2022



Spielerpate:
73 BEACHBAR
AN BAYERN PLAZA 12

OFFENSIVE LINE

Ali Omar

- 26 Jahre
- 1,87 m
- 115 kg
- aus Minden
- Football seit 2019

AUSSERDEM

RUNNINGBACK:

- Michiah Quick

OFFENSIVE LINE:

- Aimar Cummings



25

RUNNINGBACK

René-Peer Lange

- 22 Jahre
- 1,80 m
- 93 kg
- aus Luhden
- Football seit 2018



44

RUNNINGBACK

Dayan Kars

- 22 Jahre
- 1,70 m
- 90 kg
- aus Holzminden
- Football seit 2020



52

OFFENSIVE LINE

Cory Gardiner

- 33 Jahre
- 1,88 m
- 178 kg
- aus Sydney (Australien)
- Football seit 2019



57

OFFENSIVE LINE

Marek Meyer

- 20 Jahre
- 1,90 m
- 115 kg
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2026

Nach der Schule
kommt die Chance.

Aller Anfang
ist leicht!

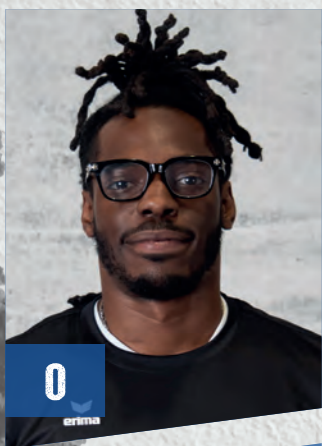
Wie wär's mit einer
Ausbildung bei einem
branchenführenden
Familienunternehmen
hier in der Region?!



Erfahre mehr:
www.sitex.de/arbeitsfreude/ausbildung



Minden · Porta Westfalica · Lemgo



0

RECEIVER

Darric Shank

- 25 Jahre
- 1,72 m
- 82 kg
- aus Baltimore, MD (USA)
- Football seit 2007



1

RECEIVER/DB

Willie Fedd Jr

- 26 Jahre
- 1,93 m
- 85 kg
- aus Baltimore (USA)
- Football seit 2004



4

RECEIVER/DB

Ray'Shon Fletcher

- 28 Jahre
- 1,95 m
- 83 kg
- aus Century, Florida (USA)
- Football seit 2001



5

RECEIVER

Luca Wöpking

- 27 Jahre
- 1,80 m
- 86 kg
- aus Hannover
- Football seit 2019



8

LINEBACKER

Kevin Neal

- 25 Jahre
- 1,82 m
- 95 kg
- aus Baltimore (USA)
- Football seit 2005



16

LINEBACKER

Tjorven Blank

- 31 Jahre
- 1,77 m
- 88 kg
- aus Minden
- Football seit 2019



32

LINEBACKER

Frédéric Hempelmann

- 32 Jahre
- 1,80 m
- 112 kg
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2005



43

LINEBACKER

Julius Stemmler

- 19 Jahre
- 1,76 m
- 94 kg
- aus Minden
- Football seit 2017

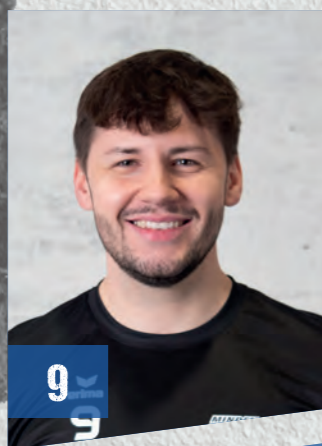


7

RECEIVER

Benjamin Freese

- 28 Jahre
- 1,81 m
- 82 kg
- aus Liverpool (UK)
- Football seit 2016



9

RECEIVER

Lars Weiß

- 26 Jahre
- 1,81 m
- 91 kg
- aus Minden
- Football seit 2019



19

RECEIVER

Eric Renz

- 26 Jahre
- 1,85 m
- 87 kg
- aus Bückeberg
- Football seit 2022



87

TIGHT END

Brooklyn Gimoh

- 21 Jahre
- 1,93 m
- 114 kg
- aus London (UK)
- Football seit 2023



45

LINEBACKER

Kenneth Patten Jr

- 31 Jahre
- 1,83 m
- 100 kg
- aus Winston Salem, NC (USA)
- Football seit 2000



42

PUNTER/
HOLDER

Joel Bernhardt

- 31 Jahre
- 1,75 m
- 96 kg
- aus Kirchlengern
- Football seit 2019

AUSSERDEM

LINEBACKER,
DEFENSIVE BACK:

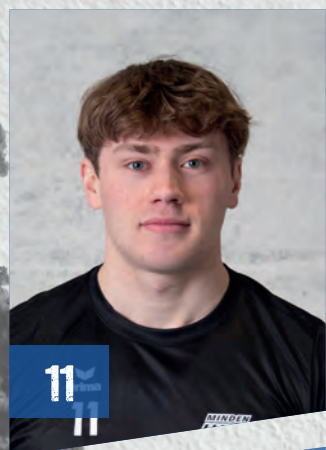
- Pascal Dieth #29
- Tarek Puls
- René Jasler

DEFENSIVE LINE:

- Kai Schröter #99

RECEIVER,
KICKER, PUNTER:

- Tobias Pauls #85



11

DEFENSIVE BACK

Luca Manuel Blase

- 23 Jahre
- 1,84 m
- 86 kg
- aus Minden
- Football seit 2022



15

DEFENSIVE BACK

Luke Mazurowicz

- 24 Jahre
- 1,78 m
- 84 kg
- aus Berlin
- Football seit 2017



20

DEFENSIVE BACK

Cedrik Löwe

- 19 Jahre
- 1,80 m
- 78 kg
- aus Minden
- Football seit 2024



21

DEFENSIVE BACK

Jan Theis

- 20 Jahre
- 1,92 m
- 87 kg
- aus Sachsenhagen
- Football seit 2020



33

DEFENSIVE BACK

Jan Luca Diekmann

- 23 Jahre
- 1,81 m
- 93 kg
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2025



35

DEFENSIVE BACK

Christopher Bannert

- 27 Jahre
- 1,87 m
- 91 kg
- aus Bückeberg
- Football seit 2020



54

DEFENSIVE BACK

Julian Prüßner

- 34 Jahre
- 1,71 m
- 70 kg
- aus Quetzen
- Football seit 2026



98

DEFENSIVE BACK

Maximilian Meinhardt

- 25 Jahre
- 1,93 m
- 95 kg
- aus Bünde
- Football seit 2026



31

DEFENSIVE BACK

Jan-Christian Schmale

- 32 Jahre
- 1,82 m
- 82 kg
- aus Espelkamp
- Football seit 2016



22

DEFENSIVE BACK

Jan Bartel

- 22 Jahre
- 1,96 m
- 92 kg
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2025



26

DEFENSIVE BACK

Fabian Henßler

- 21 Jahre
- 1,85 m
- 85 kg
- aus Diepenau
- Football seit 2023



30

DEFENSIVE BACK

Volkan Akyüz

- 20 Jahre
- 1,80 m
- 90 kg
- aus Minden
- Football seit 2025



24

DEFENSIVE LINE

Domenik Meyer

- 23 Jahre
- 1,95 m
- 97 kg
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2026

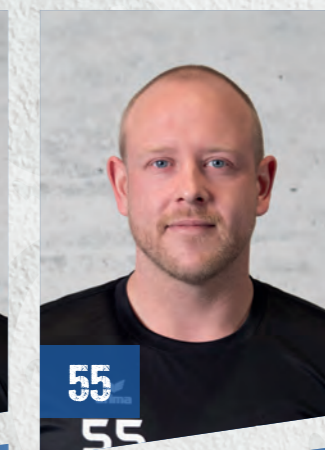


53

DEFENSIVE LINE

Sebastian Schneider

- 34 Jahre
- 1,84 m
- 110 kg
- aus Minden
- Football seit 2021



55

DEFENSIVE LINE

Jonny Lotte

- 35 Jahre
- 1,76 m
- 105 kg
- aus Spenge
- Football seit 2010

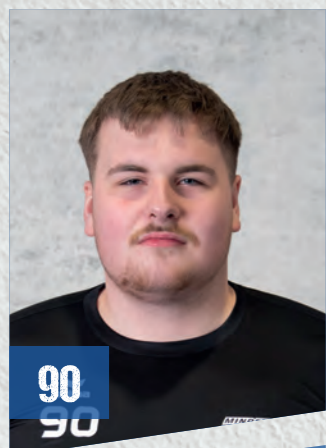


67

DEFENSIVE LINE

Jean-Marie Wiltschut

- 36 Jahre
- 1,94 m
- 150 kg
- aus Minden
- Football seit 2012

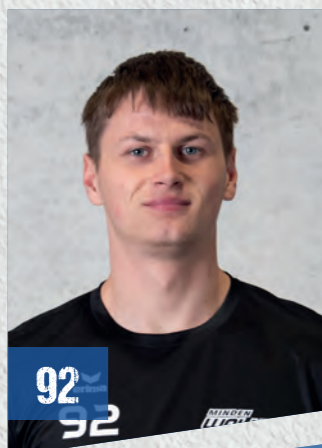


90
90

DEFENSIVE LINE

Conner Sandvoß

- 19 Jahre
- 1,88 m
- 128 kg
- aus Minden
- Football seit 2023



92
92

DEFENSIVE LINE

Malik Söfker

- 22 Jahre
- 2,00 m
- 90 kg
- aus Nammen
- Football seit 2021

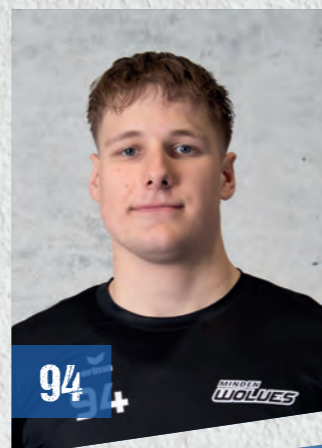


93
93

DEFENSIVE LINE

Tim Fauth

- 27 Jahre
- 1,93 m
- 115 kg
- aus Rumbeck
- Football seit 2023



94
94

DEFENSIVE LINE

Oliver Woköck

- 19 Jahre
- 1,91 m
- 103 kg
- aus Minden
- Football seit 2023



VORSTAND

Medical, Flag-Senioren,
Referees, Cheerleader

Ulrich Grünwald

ulrich.gruenwald@minden-wolves.de

- 60 Jahre
- aus Minden
- Football seit 1983



VORSTAND

Finanzen, Personal,
Sponsoring, Presse, Verbände

Volker Krusche

volker.krusche@minden-wolves.de

- 69 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2019



VORSTAND

Organisation Tackle- und
Flagjugend

Julia Fromlowitz

julia.fromlowitz@minden-wolves.de

- 47 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2022



VORSTAND

Marketing, Gameday, App,
Öffentlichkeitsarbeit

Guliano Schunke

guliano.schunke@minden-wolves.de

- 32 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2019



96
96

DEFENSIVE LINE

Tolga Hacıbrahim

- 25 Jahre
- 1,89 m
- 120 kg
- aus Barsinghausen
- Football seit 2015



97
97

DEFENSIVE LINE

Isaiah Ward

- 26 Jahre
- 1,82 m
- 117 kg
- aus Peoria, IL (USA)
- Football seit 2004



VORSTAND

Imports, Organisation
Herrenteam

Jan-Christian Schmale

jan.schmale@minden-wolves.de

- 32 Jahre
- aus Espelkamp
- Football seit 2016



VORSTAND

Passwesen, Teammanagement

Stephan Meier

stephan.meier@minden-wolves.de

- 57 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2010



VORSTAND

Logistik, Fuhrpark

Michael Ermuth

michael.ermuth@minden-wolves.de

- 54 Jahre
- aus Hille
- Football seit 2021



**LEITUNG MEDICAL /
MANNSCHAFTSARZT**

Dr. Ulrich Grünwald

- 60 Jahre
- aus Minden
- Football seit 1983



**MANNSCHAFTS-
ARZT**

**Dr. Phillip
Waßmann**

- 42 Jahre
- aus Herford
- Football seit 2000

AUSSERDEM

MANNSCHAFTSÄRZTE:

- Dr. Solvej Heidtmann
- Dr. Ovidiu Birnbaum
- Viktoria Sillinger

**PHYSIO-
THERAPEUTEN:**

- Stephan Kowalsky
- Pascal Wegner
- Joris Hinz



PHYSIOTHERAPEUT

Henri Detering

- 30 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2020



**PHYSIO-
THERAPEUTIN**

Marie von Bergen

- 24 Jahre
- aus Löhne
- Football seit ??

TAS TAS ist Teamwork!
Tanke schön ...

**Bereit
für deinen
Touchdown?**

**TAS MINDEN
Ringstraße 81
32427 Minden**

**Bewirb
dich
jetzt!**



**SOCIAL MEDIA
SENIORS**

Leonie Lotte

- 23 Jahre
- aus Spenge
- Football seit 2021



FOTOGRAFIE

**Hendric Noah
Pieper**

- 17 Jahre
- aus Porta Westfalica



FOTOGRAFIE

Florian Berge

- 36 Jahre
- aus Porta Westfalica



**MASKOTTCHEN,
ANIMATEUR**

Loki

- 5 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2021



**GAMEDAY,
LOGISTIK**

Stefan Kracht

- 56 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2021

AUSSERDEM

TEAMZONE:

- Carina Siemes

STADION DJ:

- Sebastian Schmidt



U13

HEADCOACH

Danny Simon

- 30 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2017



U13

COACH

Kevin Neal

- 25 Jahre
- aus Baltimore (USA)
- Football seit 2005

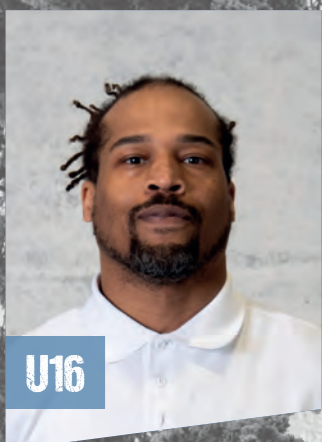


U13

TEAM-MANAGERIN

Gabriela Steinbach

- 40 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2022



U16

HEADCOACH

Michael Davis

- 38 Jahre
- aus Columbia (USA)
- Football seit 1994



U16

OFFENSE-COORDINATOR

Cory Gardiner

- 33 Jahre
- aus Sydney (Australien)
- Football seit 2019



U16

DEFENSIVE-COORDINATOR

Kenneth Patten Jr

- 31 Jahre
- aus Winston Salem, NC (USA)
- Football seit 2000



U16

TEAM-MANAGER

Holger Pieper

- 39 Jahre
- aus Minden



U19

HEADCOACH

Jens Steinmetz

- 53 Jahre
- aus Minden



U19

COACH

Guliano Schunke

- 32 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2019

AUSSERDEM

COACH U19:

- Benjamin Barnes

NICHT NUR GUCKEN – SELBST AKTIV WERDEN!

NEUER NAME – GLEICHES KONZEPT!

AUS CROSSFIT MINDEN WURDE **MINDEN ATHLETICS**

UNSER ANGEBOT:

- WORKOUT OF THE DAY
- GEWICHTHEBEN • MOBILITY
- HYROX • PREGNANT MOMS
- ATHLETIC MOMS • OPEN BOX

GRATIS
PROBE-
TRAINING!

MINDEN ATHLETICS
STEINBREDE 12 · 32423 MINDEN
CONTACT@MINDEN-ATHLETICS.COM
WWW.MINDEN-ATHLETICS.COM



MINDEN WOLVES





SENIORS

JAKO

OFFENSE-COORDINATOR

Lars Erik Brase

- 41 Jahre
- aus Petershagen
- seit Beginn der Wolves dabei



SENIORS

JAKO

DEFENSIVE-COORDINATOR

Mike Otten

- 31 Jahre
- aus Porta Westfalica
- Football seit 2022



SENIORS

JAKO

TEAM-MANAGER

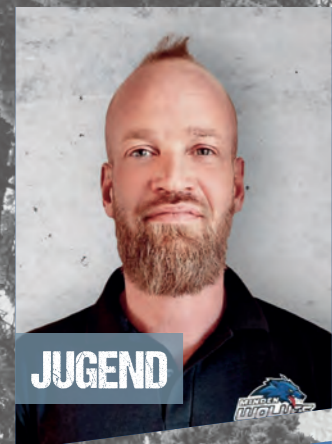
Lukas Kettenbach

- 38 Jahre
- aus Minden
- Football seit 2022

AUSSERDEM

SOCIAL MEDIA FLAG:

- Mathis Block



JUGEND

HEADCOACH

Sebastian Zimmermann

- 41 Jahre
- aus Mönchengladbach
- Football seit 2005



JUGEND

COACH

Maria Metzler

- 35 Jahre
- aus Rahden



JUGEND

TEAM-MANAGERIN

Melanie Zimmermann

- aus Neuenkirchen
- Football seit 2025



REFEREE

Patrick Staudach

- 48 Jahre
- aus Porta Westfalica



REFEREE

Peter Humcke

- 40 Jahre
- aus Minden



REFEREE

Tobias Berkholtz



REFEREE

Levin Kleinschmidt

- 19 Jahre

Lohnabrechnung - Baulohnabrechnung - Finanzbuchhaltung - Prozessdigitalisierung

insiras.com

Unternehmensgründung - Markteintritt - Interim Management - Nachhaltiges Wirtschaften

FOCUS THE GAME



Starker Auftritt als Aufsteiger

In Schleswig-Holstein baut man insbesondere auf seine **Eigengewächse**

Die Elmshorn Fighting Pirates stehen seit 1991 für American Football im Herzen von Schleswig-Holstein. Bereits ein Jahr nach Gründung ging das Herrenteam 1992 erstmals an den Start. Nach einer kurzen Pause im Jahr 2000 starteten die Pirates 2001 neu durch – mit frischem Elan in der Verbandsliga. Von dort aus kämpfte sich das Team Schritt für Schritt bis an die Spitze der Regionalliga Nord.

Nach zwei Jahren in der Oberliga kehrten die Pirates in die Regionalliga zurück. 2014 eröffneten sich neue Möglichkeiten: Durch den Rückzug der Osnabrück Tigers rückten die Pirates in die German Football League 2 (GFL2) auf – die zweithöchste Spielklasse Deutschlands. Der bislang größte sportliche Erfolg gelang 2017 mit dem Gewinn der Regionalliga Nord und der Teilnahme an der Relegation zur GFL2. In der Saison 2018 belegten die Pirates einen starken dritten Platz in der GFL2.

Ab dem Jahr 2020 musste sich das Herrenteam jedoch komplett neuformieren. Der Neuanfang begann in der 6. Liga – doch mit viel Engagement, harter Arbeit und Teamgeist kämpften sich die Pirates Jahr für Jahr zurück an die Spitze.

2025 war das Team wieder da, wo es seiner Meinung nach auch hingehört: in der GFL2. In der Saison wusste man mit vier Siegen bei sechs Niederlagen zu überzeugen und hatte mit dem Abstieg nichts zu tun. Das dürfte auch das erklärte Ziel für 2026 sein, in dem das Herrenteam mit über 70 engagierten Spielern und einem kompetenten Trainerstab überzeugen möchte. Viele der Aktiven stammen aus dem eigenen Nachwuchsprogramm – ein Beweis für die erfolgreiche Jugendarbeit in Elmshorn.

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung 200 Spieler

Wie lange betreibt ihr Football? seit 1991

Spielstätte: Krückaustadion
Nibelungenring 64, Elmshorn

Trikots und Hosen: Heim: Jersey blau
Hose: gelb

Trainer: Headcoach: Fabian Adler
Offensive-Coordinator: Stefan Mau
Defensive-Coordinator: Fabian Adler
Teammanager: Judith Pientka

Saisonziel: keine Angabe

Mittelfristige Ziele: keine Angabe

Kader: über 70 Spieler

Zuschauerresonanz: 1.500 bis 2.000

Besonderheiten: keine Angabe



Die Pioniere bauen in erster Linie auf Eigengewächse

Die 1988 gegründete Football-Abteilung gehört dem SV Polizei Hamburg von 1920 an

Die Hamburg Pioneers haben sich im Jahr 1988 gegründet. Sie sind eine Abteilung der SV Polizei Hamburg von 1920 e.V. Damit sind die Pioneers der älteste American Football-Verein Hamburgs. Sie haben mit dem „Homefield“ ihr zu Hause im Stadtpark, der grünen Lunge Hamburgs, gefunden. Dort bieten sie das zu Hause für Football-Mannschaften in allen Altersklassen und für jedes Geschlecht. Für die Jüngsten gibt es die Red Scouts (PioKids), wo Jungen und Mädchen ab 6 Jahren zusammen Flag-Football, die „Semikontakt“ Variante vom American Football, spielen.

Mit 14 Jahren können Jungen und Mädchen anfangen, Tackle-Football zu spielen. In der sogenannten U16-Altersklasse spielen sie noch zusammen. Mit 16 Jahren wechseln die Jungen in die Altersklasse U19 und die Mädchen wechseln bereits in den Seniorenbereich zur Damenmannschaft. Im Seniorenbereich Herren bietet der Verein ein Tackle-Mannschaft und eine Flagfootballmannschaft.

Die Hamburg Pioneers spielen seit der Saison 2024 in der GFL2, der zweithöchsten deutschen Spielklasse. In der Saison 2025 wurden sie mit einer Bilanz von acht Siegen und zwei Niederlagen Meister der GFL2 Nord. In der darauffolgenden Relegation gegen den Erstligisten Paderborn Dolphins konnte nur eins der beiden Spiele gewonnen werden. Paderborn sicherte sich den Verbleib in der GFL1 durch eine bessere Punktedifferenz, verzichtete später aber aufgrund wirtschaftlicher Probleme auf die Lizenz. Die Hamburg Pioneers verbleiben ihrerseits in der GFL2.

Die Pioneers bestehen hauptsächlich aus lokalen Spielern. Imports werden aus Überzeugung nur äußerst dosiert zur

Verstärkung hinzugeholt. Das Damenteam spielt in der 1. Bundesliga und holte in der abgelaufenen Saison den Titel des Deutschen Meisters.

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung	ca. 450 Mitglieder
Wie lange betreibt ihr Football?	Seit 1988
Spielstätte:	Sportanlage Milchhalle Jahnring 26, 22297 Hamburg
Trikots und Hosen:	Heim: rote Jerseys, weiße Hosen Auswärts: weiße Jerseys, weiße Hosen
Trainer:	Headcoach: Mario Matic Offensive-Coordinator: Mario Matic Defensive-Coordinator: Jürgen Hellwig Teammanager: Natasa Brust
Saisonziel:	GFL2-Bowl
Mittelfristige Ziele:	Aufstieg in die GFL1 und dauerhafter Verbleib dort
Kader:	ca. 70 Spieler
Zuschauerresonanz:	400 bis 800
Besonderheiten:	Möglicher Verzicht von Imports



Die Raben schreiben Geschichte

Seit der gemeinsamen Oberliga-Saison verbindet die Ravens und die Wolves ein besonderes Verhältnis

Das Jahr 2025 stellte für die Krefeld Ravens einen weiteren bedeutenden Schritt in ihrer Entwicklung dar. Erstmals traten die Raben in der GFL2 an und bewiesen mit überzeugenden Leistungen, deutlichen Siegen und intensiven Duellen ihre Wettbewerbsfähigkeit auf diesem neuen sportlichen Niveau. Ein besonderes Highlight des Jahres war die Ausrichtung des Final Four 2025, mit dem die Ravens nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch ein starkes Zeichen setzten. Die erfolgreiche Durchführung dieses hochklassigen Events unterstrich die gewachsene Professionalität des Vereins und seine zunehmende Bedeutung innerhalb der deutschen Football-Landschaft.

Im Jahr 2024 war es den Krefeld Ravens gelungen, ein weiteres Mal ungeschlagen die Meisterschaft zu gewinnen. Die Regionalliga West galt in diesem Jahr als stärkste dritte Liga Deutschlands. Die Saison konnte verlustpunktfrei gewonnen werden und mit dem damit verbundenen Aufstieg in die 2. Bundesliga konnten die Krefeld Ravens Geschichte schreiben. Denn nie zuvor gelang es einem Team in Deutschland schneller, von Gründung an aufzusteigen in die 2. Bundesliga. Anschließend zog wir Minden Wolves allerdings nach.

Und so begegnen sich wieder beide Rivalen, die sich schon einmal in der Oberliga gegenüberstanden. Damals mussten die „Wölfe“ die Klasse der „Raben“ neidlos anerkennen. Beide Vereine verstehen sich seit dieser Saison aber sehr gut.

Krefelds Statistik: Über 100 Siege bei nur drei Niederlagen in der Vereinsgeschichte. Stärkste Defense 2025 in der Liga, Sackleader der GFL1 und 2 und Top 3 Rushing und Passing. Und das Motto passt dazu: Erfolg ist kein Glück!

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung	400 Mitglieder
Wie lange betreibt ihr Football?	seit 2017
Spielstätte:	Grotenburg-Stadion Tiergartenstraße 165, 47800 Krefeld
Trikots und Hosen:	Heim: schwarzes Jersey, schwarze Hose Auswärts: weißes Jersey, weiße Hose
Trainer:	Headcoach: Allan Verbraeken Offensive-Coordinator: Allan Verbraeken Defensive-Coordinator: Sebastian Nawroth Teammanager: Jason Canalp
Saisonziel:	Championship
Mittelfristige Ziele:	Deutsche Meisterschaft
Kader:	65+
Zuschauerresonanz:	durchschnittlich 2.500
Besonderheiten:	keine Angaben



Zweimal von unten in die GFL2

Die erste Ära begann 1990,
die zweite als AFC Langenfeld Longhorns 2011

Seit 1990 gibt es die Longhorns in Langenfeld. Seitdem haben sie schon einige Meilensteine erreicht: Ligenaufstiege, deutsche Meisterschaften und vieles mehr. Bereits sechs Jahre nach ihrer Gründung feierten die Longhorns, deren Name von einer texanischen Rinderrasse mit langen Hörnern abgeleitet ist, die Oberligameisterschaft und den Sprung in die Regionalliga. Dort hielt sich Langenfeld aber auch nicht lange auf. Nachdem ihre Juniors 1998 Deutscher Meister geworden waren, stiegen die Herren 2000 in die GFL2 auf. Der Nachwuchs schrieb mit den Teilnahmen an den PlayOffs der Junior-GFL weiter Geschichte, genauso wie der Flag-Nachwuchs, der 2008 und 2009 auch die Deutsche Meisterschaft bejubeln durfte.

Dann kam der Umbruch. Und mit ihm der Neuanfang in der Landesliga. 2011 wurde der AFC Langenfeld gegründet. Das Team startete erneut in der untersten Spielklasse. Aufzuhalten waren die Longhorns aber nicht. 2013 stiegen sie bereits wieder in die Regionalliga auf. 2016 folgte der Titelgewinn in der 3. Liga. Inzwischen sind die Longhorns zusammen mit Rostock die Dinos in der GFL2.

Im vergangenen Jahr belegte Langenfeld mit vier Siegen und sechs Niederlagen den vierten Platz in der 2. Bundesliga. In diesem Jahr aber rechnen viele Konkurrenten damit, dass die Longhorns sich deutlich nach vorn orientieren werden.

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung	400 Mitglieder
Wie lange betreibt ihr Football?	seit 1990
Spielstätte:	Jahnstadion Jahnstraße 4, 40764 Langenfeld
Trikots und Hosen:	Heim: schwarzes Jersey, schwarze Hose Auswärts: weißes Jersey, schwarze Hose
Trainer:	Headcoach: Florian Hartmann Offensive-Coordinator: Florian Hartmann Defensive-Coordinator: Marcel Fritsche Specialteam-Coordinator: Thomas Hütten Teammanager: Stefan Trauer
Saisonziel:	Winning Season
Mittelfristige Ziele:	Professionalisierung, Verbesserung der Infrastruktur
Kader:	65
Zuschauerresonanz:	1.000
Besonderheiten:	seit 10 Jahren in der GFL2



The Beast of the East

Teamgeist, Zusammenhalt und Leidenschaft sind Werte,
die das Team stark machen

Die Leipzig Lions sind ein traditionsreiches American Football Team aus Sachsen, das für seine Stärke und seinen unermüdlichen Einsatz bekannt ist. Seit der Gründung im Jahr 1992 sind sie ein fester Bestandteil der Football-Szene und bieten Spielern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in einem unterstützenden und wettbewerbsorientierten Umfeld weiterzuentwickeln.

In den vergangenen vier Spielzeiten haben die Löwen als Team einen beeindruckenden Weg zurückgelegt. Mit unermüdlichem Einsatz, klarer Vision und einer stetigen Professionalisierung haben sie sowohl auf als auch neben dem Spielfeld neue Maßstäbe gesetzt. Durch hartes Training, taktisches Feingefühl und kluge Entscheidungen konnten sie sich kontinuierlich weiterentwickeln und wachsen. Der größte Meilenstein: der Aufstieg in die GFL 2 in der Saison 2025 – ein Beweis für ihren Ehrgeiz, ihre Leidenschaft und ihren unerschütterlichen Willen, den American Football in Leipzig und darüber hinaus zu prägen.

Die Heimspiele sind – wie hier in Minden – mehr als nur Sport – sie sind ein Erlebnis. Mit leidenschaftlichen Fans im Rücken und packender Action auf dem Feld schaffen die Lions eine Atmosphäre, die mitreißt. Bei den Leipzig Lions zählen Teamgeist, Zusammenhalt und Leidenschaft – Werte, die das Team stark machen und antreiben.

Seit der Auflösung der in der European League of Football spielenden Leipzig Kings infolge eines Insolvenzverfahrens im Jahr 2023 sind die Leipzig Lions die höchstklassige American-Football-Mannschaft der Stadt.

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung	150 aktive Mitglieder
Wie lange betreibt ihr Football?	Seit 1992
Spielstätte:	Ugi-Camillo Sportpark Städtelner Straße 101 04416 Markkleeberg
Trikots und Hosen:	Heim: Jersey navy blue, Hose gold yellow Auswärts: Jersey gold yellow, Hose navy blue stripes
Trainer:	Headcoach: Carsten Kunz (A-Lizenz) Offensive-Coordinator: Brandon Higgins Defensive-Coordinator: Marius Adler Teammanager: Heike Thiele, Lisa Gröper
Saisonziel:	Klassenverbleib
Mittelfristige Ziele:	Feste Größe in der GFL2 und Leuchtturm im Football in Mitteldeutschland werden
Kader:	70 Spieler
Zuschauerresonanz:	850 bis 1.000
Besonderheiten:	Geringes Budget, wenig Imports, dafür umso mehr Herzblut und Teamgeist



Seit 2017 Mitglied der GFL2

1997 gegründet, erfolgte 2018 der Schritt in die Eigenständigkeit

Mitte der Neunziger Jahre wurde in Rostock der American Football etabliert. Angeregt wurde dies durch Kontakte mit amerikanischen Werftarbeitern. Im Jahr 1997 wurde das Ganze dann offiziell gemacht und unter dem Dach des PSV Rostock eine Abteilung American Football gegründet. Die Baltic Blue Stars waren geboren. Über eine wechselvolle Geschichte gelang es anschließend nicht immer durchgängig an einem Ligabetrieb teilzunehmen. Aber es wurde immer intensiv an jungen Talenten geschmiedet, die auch heute noch den Großteil des aktuellen Kaders bilden. So konnte man die Entwicklung nicht aufhalten.

In den Jahren 2005 und 2006 konnte dann unter dem Dach des SV Dynamo wieder durchgehend und teilweise erfolgreich an einem Ligabetrieb teilgenommen werden. Ab dem Jahr 2007 startete das Team dann in der Oberliga Ost, 2008 gab man sich den „Kampfnamen“ Rostock Griffins.

Im Jahr 2009 spielte die Herrenmannschaft noch in der Oberliga Ost (4.Liga), konnte anschließend aber zwei Aufstiege feiern und wurde 2012 erstmals Meister des Spielverbundes Ost (Gebiet der neuen Bundesländer). 2013 konnten die Griffins nach erfolgreicher Relegation in der German Football League 2 antreten, mussten ein Jahr später aber wieder in die 3. Liga zurück. 2015 gewann man zum zweiten und 2016 zum dritten Mal die Meisterschaft der Regionalliga Ost. Dabei lieferten die Greifen eine perfekte Saison ohne Niederlage ab und blieben saisonübergreifend seit Mai 2014 26x ungeschlagen in Liga 3. Nach dem direkten Aufstieg in die GFL 2 erreichten die „Greifen“ auf Anhieb Platz drei und sind nunmehr seit 2017 unter den TOP 25 Teams Deutschlands angekommen. Im Jahr 2026 sind sie mit den Longhorns die Dinos der GFL 2.

Nach insgesamt 21 Jahren als Abteilung in einem Mehrspartenverein erfolgte im Oktober 2018 der Schritt in die Eigenständigkeit als Rostock Griffins e.V.

Die Fakten

Größe der Football-Abteilung	ca. 350 aktive Sportler
Wie lange betreibt ihr Football?	seit 1977
Spielstätte:	Leichtathletik-Stadion Rostock Kopernikusstraße 17a, 18057 Rostock + Ostseestadion Kopernikusstraße 17, 18057 Rostock
Trikots und Hosen:	Heim: Jersey/Hose dark navy mit orange Auswärts: Jersey/Hose weiß mit orange
Trainer:	Headcoach: Markus Grahn Offensive-Coordinator: Markus Grahn Defensive-Coordinator: Marcel Fritsche Specialteam-Coordinator: Gerrit Lühmann Teammanager: Jens Putzier
Saisonziel:	Teilnahme am GFL2-Bowl
Mittelfristige Ziele:	Aufstieg in die GFL1
Kader:	65
Zuschauerresonanz:	durchschnittlich 3.328 in 2025, davon allein 11.000 im Highlightspiel im Ostseestadion
Besonderheiten:	keine

DER GAMEPLAN FÜR IHR HAUS. WENIGER WATT, MEHR WOW!

ZEIT FÜR ENERGIEBERATUNG AUF BUNDESLIGA-NIVEAU!

DANIEL FABRIZIUS
Schornsteinfegermeister + Energieberater HWK

fabrizius-energieberatung.de

DIE SICHERE DEFENSE FÜR IHR ZUHAUSE.

Schornsteinfeger mit Meisterqualität.



GUIDO WISCHMEIER
Schornsteinfeger + Energieberater

Unsere Leistungen:

- + Energieausweise
- + Rauchmelder
- + Kehr- und Überprüfungstätigkeiten
- + Kaminofenreinigung
- + Kachelofenreinigung und vieles mehr!

**WIR
BILDEN
AUS!**



Schornsteinfeger-Innung
Ostwestfalen-Lippe



TOP AUSBILDUNGSBETRIEB

Telefon:
05722 – 28 11 40 6

Mobil:
01632 – 88 88 01

Mail:
guido.wischmeier@gwporta.de



KOLLISIONEN GIBT ES NICHT

Bei den Senioren spielen Frauen und Männer ab 16 Jahren gemeinsam in einer Mannschaft

Sie ist eine der am schnellsten wachsenden Sportarten der Welt: Flagfootball. Auch die Minden Wolves sind schon seit vier Jahren mit dabei und gehen jetzt in ihre fünfte Saison. Football ganz ohne Helm, Polster und Tacklings liegt voll im Trend – auch, weil in drei Jahren die ersten olympischen Medaillen in diesem noch jungen Sport vergeben werden.

Inzwischen sind fast 20 Aktive regelmäßig im Training. Zum Training trifft sich das Team montags von 20 bis 22 Uhr auf dem Kunstrasenplatz an der Zähringer Allee. Ab Mai/Juni gibt es neben dem unveränderten Montagstermin ein zweites Training donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr auf dem Rasenplatz am Hahler Feld neben der Freiherr-von-Vincke-Schule.

Natürlich freuen sich die Wolves immer über neue Mitspieler. Jeder darf sich angesprochen fühlen, denn Flagfootball kommt nicht nur ohne Kontakt und blauen Flecken aus, auch die Mannschaften unterscheiden sich von der Tackle-Variante: Gespielt wird nämlich in gemischten Teams, Männer und Frauen treten gemeinsam an. Und auch die Altersspanne ist größer als in vielen anderen Sportarten. Es geht los ab 16 Jahren und bei den Wolves sind auch Spieler der Generation 50 plus noch erfolgreich dabei. Neben Football-Neulingen stehen dabei Tackle-Veteranen, die von ihrem Lieblingssport einfach nicht loskommen.

Der Reiz beim Flagfootball liegt vor allem darin, dass die Grundidee des Tackle-Footballs erhalten bleibt, ohne dass es zu den dort üblichen Kollisionen kommt. Stattdessen wird der Ballträger oder die Ballträgerin gestoppt, indem eine von zwei an einem Gürtel befestigten Flaggen gezogen wird. Das erfolgreiche „Tackling“ ist damit nicht nur gut zu sehen, es gibt auch ein deutliches Ploppen, wenn die Flagge aus der Halterung gezogen wird.

Und weil es weder Tackles noch Blocks gibt, kommt Flag auch ohne die schweren Jungs an der Line aus, die den Quarterback wahlweise beschützen oder sacken wollen – je nach dem, auf welcher Seite sie stehen. Trotzdem ist der Quarterback nicht sicher: Auch beim Flag wird fleißig geblitzt, dafür muss nur ein Mindestabstand von sieben Yards zur Line of Scrimmage eingehalten werden. Aber auch ohne Blitz hat der QB nur sieben Sekunden Zeit, den Ball loszuwerfen.

Ohne Line sind natürlich auch die Teams kleiner: Die Minden Wolves spielen 5er-Flag, es spielen also immer 5 gegen 5, wobei sich die Spieler auch hier auf eine Position spezialisieren. Denn eine wichtige Gemeinsamkeit haben Flag- und Tackle-Football dann doch: Es gibt Playbooks mit einer ganzen Reihe von Spielzügen, die erst einmal gelernt werden wollen. Immerhin sind alle Spielerinnen und Spieler potenzielle Pass-

empfänger, es gehen also meist vier Personen auf eine Route. Auf der anderen Seite müssen die Abwehrspieler ihre Zonen kennen und sich gut untereinander absprechen.

Insgesamt ist Flag also ein schnelles und passlastiges Spiel. Auch das ist eine Folge der fehlenden Line: Weil Abwehrspieler nicht geblockt werden dürfen, funktioniert das Laufspiel nur auf kurze Distanzen oder mit dem nötigen Überraschungsmoment. Dafür ist das Spielfeld mit 25 mal 50 Metern (plus jeweils zehn Meter Endzone) deutlich kleiner und die Spielzeit mit zwei mal 20 Minuten kürzer – zumal die Uhr nur selten angehalten wird.

„Football is family“ gilt sicher für alle Varianten des Football. Im Flag vielleicht sogar noch ein bisschen mehr, denn zu den Spieltagen treffen sich immer vier Teams, die jeder gegen jeden spielen und auch selbst die Schiedsrichter stellen. Und wenn nach etwa sechs Stunden alle Spiele gelaufen sind, sitzen gerne auch noch alle zusammen, sprechen über gute Plays, umstrittene Entscheidungen der Referees oder was sonst noch alles ansteht.

Ansprechpartner für Flag-Football bei den Minden Wolves ist Ulrich Grünwald.



EMIL

Entsorgungswirtschaft
Minden-Lübbecke AöR

|| Für eine zukunftsfähige Ressourcenwirtschaft.

Jeder Wurf zählt – für die Umwelt.

SMART
RECYCLING
FACTORY
POHLSCHHE HEIDE



Was wir annehmen:

- Bio-/Grünabfall
- Haus-/Sperrmüll
- Elektroschrott
- Bauschutt

Was wir tun:

- Sammeln
- Transportieren
- Kompostieren
- Verwerten
- Energie erzeugen

Was wir daraus machen:

- Strom
- Wärme
- Gärtnerhumus
- Brennstoffe
- Wertstoffe



Unsere Wertstoffhöfe: 📍 Pohlsche Heide 1, Hille 📍 Benzstraße 3, Lübbecke 📍 Weidehorst 50, Hüllhorst

www.emil-hille.de



DIE ZUKUNFT DES WOLFSRUDELS

Zahlreiche Talente haben schon den Sprung
in unser **Seniorteam** geschafft

Die Jugendabteilung der Minden Wolves bleibt weiterhin eine wichtige Säule des Vereins. Auch in der Saison 2026 gehen wieder mehrere Teams an den Start und zeigen, wie wichtig kontinuierliche Nachwuchsarbeit für die Entwicklung eines Clubs ist.

Unsere U13 hat die vergangene Saison richtet den Blick nun auf die neue Spielzeit. Mit Headcoach Danny Simon und seinem Trainerteam wird die Mannschaft erneut an den Meisterschaftsspielen teilnehmen und weiterhin daran arbeiten, die jungen Spieler Schritt für Schritt an den Sport heranzuführen und weiterzuentwickeln.

Auch bei der U16 wird die Arbeit kontinuierlich fortgesetzt. Unter Headcoach Mike Davis hat das Team in der vergangenen Saison gemeinsam wichtige Erfahrungen gesammelt. Nun geht die Mannschaft zusammen mit ihrem HC in die zweite Saison und möchte auf diesen Erfahrungen aufbauen.

Bei der U19 gab es in den vergangenen Monaten einige Veränderungen. Verletzungen, Vereinswechsel sowie der Wechsel einiger Spieler in den Herrenbereich haben den Kader verändert. Gleichzeitig zeigt sich hier auch der Erfolg unserer Nachwuchsarbeit: Mehrere Spieler konnten bereits den nächsten Schritt gehen und die Seniors verstärken. Für die kommende Zeit wird das Team unter der Leitung von Jens Steinmetz weiter begleitet und entwickelt. Zudem soll mit Benji Barnes ein erfahrener B-Lizenzinhaber die Mannschaft für die Zukunft formen.

Neben dem Tackle-Football entwickelt sich auch unsere Flag-Jugend sehr positiv. Das Team trainiert seit dem vergangenen Jahr gemeinsam und nutzt die Zeit, um Strukturen aufzubauen und Spieler gezielt auf den Wettkampfbetrieb vorzubereiten. Unter der Leitung von Sebastian Zimmermann ist geplant, in dieser Saison erste Testspiele und Vorbereitungsspiele zu absolvieren. Der offizielle Einstieg in den Ligabetrieb ist für 2027 vorgesehen.



Unser Anspruch:
Sie mit Sicherheit gewinnen

DEKRA Hauptuntersuchung
Wenn die Fahrt beginnt, ist die Freude groß. Damit Sie auch sorgenfrei an Ihr Ziel kommen, prüfen unsere DEKRA Experten bei der Hauptuntersuchung, ob Ihr Fahrzeug noch sicher und umweltverträglich ist. Unsere Experten sind für Sie da!

DEKRA Automobil GmbH, Wankelstraße 4, 32427 Minden, Telefon 0571.83779-0
dekra.de/minden

Online-Termin
buchen oder ohne
Termin direkt zu uns

Alle Marken. Ein Partner.

Service, Beratung bis Verkauf.
Wir sind Dein Partner für alle Marken.

☎ 0571/504050
📍 Erbeweg 17, 32457 Porta Westfalica
🌐 www.autohaus-grotefeld.de

GROTEFELD

» Besonders stolz sind wir außerdem auf die Entwicklung unseres Trainerteams. Mit Maria Metzler konnten wir im Flag-Bereich eine engagierte Trainerin gewinnen, die erfolgreich ihre Trainerlizenz C abgeschlossen hat und unser Coaching-Team weiter verstärkt.

Ein wichtiger Bestandteil unserer Jugendarbeit ist die Ausbildung von Spielern und Coaches aus den eigenen Reihen. Dass dieser Weg funktioniert, zeigt sich aktuell besonders deutlich: Mehrere Trainer, die zuvor im Jugendbereich aktiv waren, verstärken nun das Trainerteam der Herrenmannschaft.

Bastian Becker wechselt aus dem Jugendbereich in den Herrenstab und wird dort als D-Line-Coach arbeiten. Patric Schmid, bisher Defense-Coordinator in der Jugend, übernimmt im Herrenbereich die Rolle des Linebacker-Coaches. Danny Simon bleibt weiterhin Headcoach der U13 und unterstützt zusätzlich das Trainerteam der Herren.

Auch auf Spielerseite konnten mehrere Nachwuchsspieler den nächsten Schritt machen und den Sprung in den Herrenbereich schaffen. Dazu gehören Julius Stemmler (Linebacker), Julius Wiedemann (O-Line), Linus Modeß (O-Liner), Connor Sandvoss (D-Line), Cedric Löwe (DB) sowie Oliver Woköck (D-Line).

Diese Entwicklung zeigt, welchen Mehrwert unsere Nachwuchsarbeit für den gesamten Verein hat: Spieler und Trainer werden früh gefördert, entwickeln sich innerhalb unserer Strukturen weiter und können später Verantwortung im Herrenbereich übernehmen. Wir sind stolz auf die Entwicklung unserer Jugendabteilung und freuen uns darauf, diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam weiterzugehen.

Aktuellen Spielpläne der Jugend findest du auf:
www.minden-wolves.de



JULIA FROMLOWITZ
HAUSVERWALTUNG

www.hvw-fromlowitz.de | 0571-3922466

DISCRIMINATION

WE STAND TOGETHER AGAINST RACISM.



GESUNDHEIT DER SPIELER IN OPTIMALEN HÄNDEN

Der medizinische Staff der Minden Wolves gehört zur deutschen Spitze

Der Footballbereich der Minden Wolves ist in letzten Jahren stetig im Junioren- und Seniorenbereich gewachsen. Auch der Flagfootball erfährt guten Zuspruch. Dieser Erfolg ist ganz eng mit der Leistungsfähigkeit der medizinischen Abteilung verknüpft. Das vorrangige Ziel des Medical-Teams der „Wölfe“ besteht in der Prävention von Verletzungen. Sollten dennoch Blessuren auftreten, hat man inzwischen sowohl an der „Sideline“ als auch in der Diagnostik und Therapie optimale Bedingungen geschaffen. Den Herausforderungen stellt sich der medizinische Staff der Wolves unter Leitung von Ulrich Grünwald. Der ist dem American Football seit vier Jahrzehnten verbunden und bekleidet u.a. auch die Funktionen des Verbandsarztes des Deutschen und Nordrhein-Westfälischen Football Verbandes. Seit nunmehr 26 Jahren begleitet er die U19-Junioren-Nationalmannschaft und die NRW U18-Auswahl GreenMachine.

Inzwischen verfügen die Wolves für ihre Tackle- sowie Flag Mannschaften im Senioren- und Jugendbereich aber über ein sehr großes Team mit Ärzten, Physiotherapeuten und medizinischen Kooperationspartnern.

Das Ärzteteam bilden Uli Grünwald, Philipp Wassmann (niedergelassener Unfallchirurg und Orthopäde aus Herford), Dr. Ovidiu Birnbaum (Assistenzarzt in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie des Johannes Wesling Klinikums), Viktoria Sillinger und Dr. Solvej Heidtmann (Leitende Oberärztin der Klinik für Pädiatrie des Johannes Wesling Klinikums). Dr. Heidtmann hat bereits die ehemaligen Football-Erstligisten Hamburg Blue Devils und Hamburg Huskies, sowie das GFL-1-Team Saarland Hurricanes medizinisch betreut.

Den physiotherapeutische Staff bilden Henri Detering, Stephan „Kowe“ Kowalski, Pascal Wegner, Marie von Bergen und Joris Hinz.

Für die hausärztliche Betreuung unser Import-Spieler konnten wir das Gesundheitszentrum Kutenhausen gewinnen.

Der medizinische Staff der Minden Wolves arbeitet zudem mit diversen Kooperationspartnern eng zusammen. Dazu



gehören das Radiologie-Team Minden, das Gesundheitszentrum Kutenhauser Straße, die Oralchirurgie OWL Porta Westfalica und die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie im Johannes Wesling Klinikum.

„Unsere Spieler können sich in guten Händen wähen“, freut sich der Leiter des Medical-Teams, Ulrich Grünwald. „Mit dem, was Uli, Philipp und Henri hier aufgebaut haben, zählen wir mit absoluter Sicherheit zu den am besten in diesem Bereich aufgestellten Vereinen in Deutschland“, ist sich Volker Krusche, Mitglied des Vorstands des neuen AFC Minden Wolves, sicher.

Die Tür steht aber Interessenten immer offen. Wer Interesse hat, den medizinischen Staff der Minden Wolves als **Physiotherapeut/in, Sportwissenschaftler/in oder Zahnärztin oder Zahnarzt** zu bereichern, kann sich gerne bei Mannschaftsarzt **Uli Grünwald** (ulrich.gruenwald@minden-wolves.de) melden.



Wanna treat yourself?

Genießen Sie bei uns eine kulinarische Reise in die Staaten. Wir bieten authentische Gerichte der U.S. Küche: New York Strip Steak, Caesar Salad Club Sandwich, u.v.m.

Montag bis Samstag
18.00 bis 22.00 Uhr

Reservierung unter:
0571 - 8 70 60

NEW YORK, NEW YORK.

RESTAURANT & WINE BAR

LINDGART
HOTEL

"New York, New York."
im Lindgart Hotel · Lindenstraße 52 · 32423 Minden





Halftime-Show, die die Zuschauer begeistert

Costa Makrogiannis stellt seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches Programm mit **tollen Künstlern** auf die Beine

Football und Kunst müssen sich nicht beißen. Oft wird behauptet, Sport und Kultur würden sich beißen, würden nicht zusammenpassen. Bei den Heimspielen der Minden Wolves ist das anders, denn die beliebten Halftime-Shows gehören genauso zum Nachmittags-Programm wie das Spiel auf dem Rasen.

Verantwortlicher ist **Costa Makrogiannis** – kreativer Musikmacher zwischen DJ-Decks, Produktion und Bühne. Er ist DJ, Musikproduzent und Veranstalter und seit Jahren fester Bestandteil der regionalen Musikszene. Mit seinem Label DJ Inzölmi Entertainment entwickelt er Projekte, begleitet Künstlerinnen und Künstler und setzt eigene musikalische Impulse. Neben seiner Arbeit im Studio und hinter den DJ-Decks organisiert er Veranstaltungen und initiiert Formate wie die Talent- und Showcase-Reihe „City Talent“, die regionalen Acts eine Bühne und wertvolle Auftrittsmöglichkeiten bietet. Dabei verbindet er Gespür für Trends mit einem klaren Qualitätsanspruch.

Seit der Gründung der Minden Wolves verantwortet Costa Makrogiannis zudem die musikalische Gestaltung der Halftime-Shows. Regelmäßig koordiniert er dort die Acts und sorgt für ein stimmiges **Live-Programm im Stadion**. Künstlerinnen und Künstler, die Interesse an einem Auftritt im Rahmen einer Halftime-Show haben, können sich direkt an ihn wenden. Costa Makrogiannis steht für kontinuierliche Arbeit an Projekten, verlässliche Organisation und die Förderung regionaler Musik – auf und hinter der Bühne.



Costa Makrogiannis
DJ Inzölmi Entertainment

Pia & Lucas Lehnert – Live. Echt. Vielseitig. Wenn Beide die Bühne betreten, treffen starke Stimmen auf pure Spielfreude. Das Duo verbindet Emotion, Energie und musikalische Qualität zu einem mitreißenden Live-Erlebnis. Ihr Repertoire: legendäre Cover-Hits aus den 80ern, 90ern und 2000ern – frisch interpretiert – kombiniert mit modernen Songs und zeitgemäßen Sounds. Von Pop über Rock bis Soul, von gefühlvollen Balladen bis zu tanzbaren Tracks – Pia & Lucas bedienen alle Genres und erreichen jedes Publikum. Für echtes Superbowl-Feeling sorgten sie bereits bei den Minden Wolves, wo sie mit einer energiegeladenen Halftime-Show das Publikum begeisterten.



VIEL SPASS BEIM SPIEL!

CHRISSI & MADLINE

Eure Nr.1
am Morgen!

➤ **Ray Pasnen** ist ein international erfahrener Sänger, Gitarrist, Pianist und Mundharmonikaspieler, der seit vielen Jahren in Minden lebt und regelmäßig in ganz Deutschland live auftritt. Ein amerikanischer Musiker mit Herz für Minden. Mit seiner unverwechselbaren Stimme vereint er Elemente aus Country, Rock-and-Roll, Rhythm & Blues und Pop in einem ganz eigenen, mitreißenden Stil.

Besonders lokal bedeutend ist sein Engagement für die Minden Wolves: Im vergangenen Jahr brachte Ray Pasnen die Hymne „Minden Wolves Saturday“ ins Leben und präsentierte sie live bei einem Heimspiel der Mannschaft – ein musikalischer Höhepunkt der Saison, der viel Zuspruch erhielt. In der aktuellen Saison wird der Song wieder live bei den Spielen erklingen und Teil der musikalischen Begleitung des Teams sein.



Wenn **Inesa** die Bühne betritt, wird es hörbar: Jeder Schritt sitzt, jeder Beat lebt. Die Steptänzerin aus Stemwede verbindet Präzision, Energie und Ausdruck zu einer Performance, die sofort mitreißt. Mit beeindruckender Technik und einem feinen Gespür für Rhythmus verwandelt sie Musik in sicht- und hörbare Bewegung. Ob klassische Step-Elemente oder modern Choreografien – Inesa schafft es, Tradition und Zeitgeist kraftvoll zu vereinen.

Besonders eindrucksvoll stellte sie ihr Können bei der Half-time-Show der Minden Wolves unter Beweis. Dort bereicherte sie das Programm mit einer neuen, dynamischen Performance und setzte tänzerisch frische Akzente – ein Highlight, das beim Publikum für große Begeisterung sorgte.



Neben Auftritten von Sängern oder Tänzern in der Halbzeit der Wolves-Heimspiele freuen wir uns auch darüber, dass auch die **Malerei** als Teil der Kunst nicht zu kurz kommt. Der im italienischen Brindisi geborene **Michele D'Urso** präsentierte 2025 sein Wolves-Werk, dass er für Sponsor Jacob & Söhne angefertigt hat. „Ich male und studiere bildende Kunst seit meiner Kindheit. Ich liebe nicht nur die Kunst, ich lebe die Kunst mit voller Leidenschaft.“ Seine Bilder erzählen von Träumen, Gefühle, Gedanken und Vorstellungen. „Ich versuche die Menschen dadurch nicht nur mental zu erreichen, sondern sie auch im Herzen zu treffen. Ob es Surrealismus, Abstraktismus, Impressionismus oder Pop Art ist, für mich gibt es keine Grenzen.“

WOLVES-MERCHANDISE

bekommt Ihr hier



AMERICAN FOOTBALL

DAS SPIEL

Der Spielablauf

Jedes American Football-Team besteht aus einer Angriffsmannschaft, der Offense, und einer Verteidigungsmannschaft, der Defense. Beide Mannschaftsteile bestehen auf dem Spielfeld aus jeweils elf Spielern. Die Offense versucht den Ball so weit wie möglich Richtung gegnerischer Endzone zu tragen. Die Defense hat die Aufgabe, den Gegner von der eigenen Endzone fernzuhalten und im besten Fall den Ball zu erobern. Während eines Spielzuges steht nur jeweils ein Mannschaftsteil der beiden Teams auf dem Platz. Bei Unterbrechungen der Spielzeit dürfen unbegrenzt viele Spielerwechsel durchgeführt werden.

Das Spiel beginnt mit dem „Kickoff“ an der „35-Meter-Linie“ der anstoßenden Mannschaft. Der Ball wird vom „Kicker“ in die Hälfte des gegnerischen Teams geschossen und vom Gegner aufgenommen. Der ballführende Spieler versucht möglichst nah an die gegnerische Endzone zu laufen. Wird der Spieler gestoppt, beginnt ab dieser Stelle das eigentliche Spiel.

Die angreifende Mannschaft hat vier Versuche, um einen Raumgewinn von zehn Metern zu erreichen. Nach einem Vorstoß von mindestens zehn Metern beginnt die Mannschaft wieder mit dem ersten Versuch. Diese Versuche, einen Raumgewinn zu erzielen, werden „Downs“ und der Erstversuch entsprechend „First Down“ genannt. Schafft es das angreifende Team in die Endzone, erzielt es einen Touchdown. Dagegen erhält das gegnerische Team nach vier erfolglosen „Downs“ den Ball und greift nun selbst an.

Die Spielzeit

Ein Football-Spiel dauert 48 Minuten (reine Spielzeit). Es gibt vier Quarter zu je 12 Minuten. Nach den ersten beiden Vierteln erfolgt eine 15-minütige Halbzeitpause.

Das Spielfeld

Das Spielfeld beim American Football unterscheidet sich deutlich von den Feldern anderer Sportarten. Kein anderer Sport hat ein Spielfeld mit so vielen Linien und Markierungen. Die Amerikaner haben ihm aufgrund der vielen Linien den Spitznamen „Gridiron“ (Brotrost) gegeben. Das Spielfeld hat eine Breite von 50 Metern und eine Länge von 120 Metern. Die letzten 10 Meter auf beiden Seiten des Spielfeldes sind die sogenannten Endzonen. Ziel beider Mannschaften ist es, den Ball in die jeweilige Endzone der gegnerischen Mannschaft zu befördern. Zur besseren Orientierung ist die Länge des Feldes in zwölf jeweils zehn Meter lange Zonen eingeteilt. Die Linie zur Endzone ist die „Goalline“, und die Mittellinie wird „50-Meter-Linie“ genannt. Die Seitenauslinien, die das Feld begrenzen, gelten bereits als außerhalb des Spielfeldes. Die „Goalline“ zählt derweil bereits zur Endzone.

Am jeweiligen Ende der Endzonen befinden sich zwei Torstangen, durch die sich Punkte erzielen lassen. Die Querlatte befindet sich in einer Höhe von 3,05 Metern. In Deutschland variiert der Abstand der Torstangen zwischen 5,55 Metern und 7,30 Metern.

Das Spielfeld besteht außerdem aus Teamzonen, in denen sich die Trainer und die Reservespieler aufhalten.

Eine weitere wichtige Linie ist die „Line-of-Scrimmage“. Diese Linie verläuft parallel zu den Linien der einzelnen Spielzonen und stellt die Stelle des Balles vor Beginn eines Spielzuges dar.

Wie weit ist noch zu gehen?

Achten Sie am Spielfeldrand auf die freundlichen Kollegen mit der Kette (Chaingang) und mit der Tafel (Downmarker). Die Chaingang zeigt die momentanen 10 Yards an, die die angreifende Mannschaft überbrücken muss. Der Downmarker zeigt an, wo welcher Versuch anfängt.

Touchdown: 6 Punkte
(Ball wird in Endzone getragen/gefangen)

Extrapunkt: 1 Punkt
(nach dem Touchdown, auch „PAT“ genannt)

Conversion: 2 Punkte
(erfolgreicher Spielzug statt Extrapunkt)

Fieldgoal: 3 Punkte
(Schießen des Balls durch die Torpfosten)

Safety: 2 Punkte
(angreifende Mannschaft wird in der eigenen Endzone gestoppt)

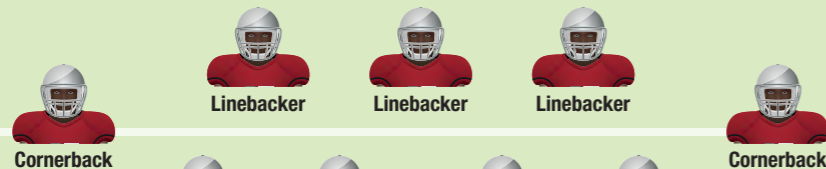
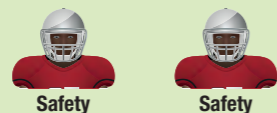




VIELE ROLLEN, EIN TEAM

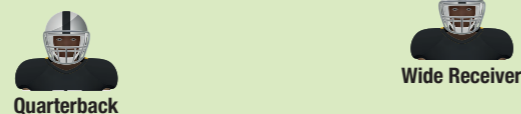
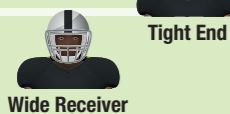
Abwehr

Je Team 11 Spieler auf dem Feld

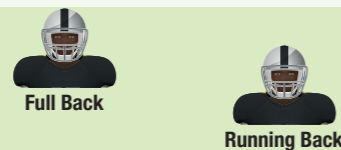


Angriff

Offensive Line



Werden kurzfristig eingewechselt:



OFFENSE

Quarterback (QB):

Der „Spielmacher“ und das „Hirn“ des Trainers auf dem Feld. Zum Hirn muss er auch noch einen starken Hieb im Arm haben, damit seine Pässe auch die richtige Adresse (Receiver) finden. Er kann das Ei aber auch an seine Ballträger (Runningbacks) übergeben.

Center (C):

Wie der Name schon sagt: Der Mann steht genau in der Mitte der ersten Angriffsreihe, da wo der Ball auf dem Boden liegt. Den gibt er durch die Beine zum Quarterback und versucht dann einen Gegenspieler zu blocken.

Running Back (RB):

Der Ballträger. Er darf sich nicht aus den Schuhen hauen lassen, versucht nach der Ballübergabe Raumgewinn über den Lauf zu erzielen. Muss schnell sein wie ein Hase und stark wie ein Ochse, damit er möglichst viele Meter mit dem Ball im Arm nach vorne läuft, ohne dabei von den Gegenspielern aus den Schuhen gehauen zu werden.

Wide Receiver (WR):

Die Passfänger benötigen Klebehände, um die geworfenen Bälle vom Spielmacher nicht fallen zu lassen. Receiver müssen schnell und wendig sein. Durch weite Pässe auf die schnellen Receiver ist oft großer Raumgewinn möglich.

Offensive Tackle (OT):

Sie haben den schwersten Job der ersten Angriffsreihe. Die Tackles sichern die Flanken des ersten Schutzwalls.

Offensive Guard (OG):

Die Guards stehen rechts und links vom Center und versuchen ebenfalls eine menschliche Wand zu bilden.

Tight End (TE):

Das Multitalent in der Offensive wird vielseitig eingesetzt. Muss je nach Spielzug Gegenspieler blocken oder kurze Pässe fangen.

DEFENSE

Defensive End (DE):

Sind die Jagdhunde der ersten Verteidigungsreihe. Lieblingsspiel: Quarterbacks in den Boden stampfen. Sie bilden mit den Defense Tackles die Defense-Line. Ihre Hauptaufgabe ist es Laufspielzüge über außen zu vermeiden und Druck auf den Quarterback auszuüben.

Defensive Tackle (DT):

Die „schweren Jungs“ in der Verteidigung. Sie versuchen, durch die Mitte nichts anbrennen zu lassen. Sie decken den Raum in der Mitte ab, um dort Laufspielzüge zu vermeiden.

Linebacker (LB):

Die Köpfe der Defense. Sie steuern die Abwehr und räumen in der zweiten Verteidigungsreihe gegen die Ballträger ab. Die Hauptaufgabe ist, das Laufspiel zu stoppen, helfen aber auch bei kurzen Pässen in der Passverteidigung aus.

Cornerback (CB):

Die Außenverteidiger decken den seitlichen Rückraum ab. Auftrag: Folgt dem gegnerischen Wide Receiver bis in die Umkleidekabine.

Safety (S):

Die Feuerwehr in der Verteidigung. Die beiden Safeties sind eine Art Libero, die letzten Abwehrspieler vor der Endzone. Patzen sie, gibt es meist Punkte für den Gegner.

Strong Safety:

Aufgabe: Passverteidigung. Steht auf der Seite des Tight End.

Free Safety:

Der „freie Mann“ im Rückraum. Hilft im Backfield überall aus, wo es brennt.

SPECIAL TEAMS

Kicker (K):

Er ist für die „Fußarbeit“ zuständig. Der Kicker schießt die Feldtore und die Extrapunkte nach den Touchdowns. Dazu führt er noch die Anstöße (Kickoffs) aus.

Punter (P):

Schafft es die eigenen Mannschaft nicht, mit drei Versuchen die erforderlichen 10 Yards zu überbrücken und hat das Team aufgrund der Entfernung zur gegnerischen Endzone nicht die Möglichkeit, ein Fieldgoal zu erzielen, wird meist ein Befreiungsschlag ausgeführt. Der sogenannte „Punt“ ähnelt dem Abschlag eines Fußballtorwarts.

Returner:

Die Returner schnappen sich die Kickoffs und die Punts und versuchen mit dem Ei dann möglichst bis in die gegnerische Endzone zu flitzen.

„WOVON SPRECHEN DIE DA EIGENTLICH?“

B

BACKFIELD

Bezeichnung des Raumes bzw. der Spieler hinter der Offense Line (Quarterback und Running Backs) oder der Passverteidigung im »Rückraum« (Defensive Backs).

BLITZ

Kein Naturereignis, sondern ein überraschender Angriff der Verteidigung auf den Quarterback. Eine Abwehrstrategie, bei der ein oder mehrere Defensive-Back-Spieler (Linebacker, Safety oder Corner) ihren Verteidigungsraum verlassen und blitzartig auf den Quarterback stürmen, um ihn unter Druck zu setzen.

BLOCKS UND TACKLES

Um die vielen Verteidiger vom Ballträger oder Fänger abzuhalten, können die Angreifer ihre Gegenspieler durch gezielte Blocks aus dem Weg räumen. Auf der anderen Seite versuchen die Spieler der Defense den Angreifer mit Ball durch vollen Körpereinsatz (Tackle) zu Boden zu bringen. Denn erst, wenn der Spieler mit dem Ei den Boden berührt, ist der Spielzug beendet. Bei den Tackles gilt jedoch eine besondere Ausnahme: Griffe in die schützende Gesichtsmaske des Gegners sind absolut tabu und werden mit extrem hohen Strafen geahndet.

C

CLIPPING

Ist ein illegaler Block unterhalb der Gürtellinie in den Rücken des Gegners. Als Strafe erhält das Team des gefoulten Spielers einen Raumgewinn von 15 Yards.

COMPLETE PASS/ COMPLETION

YES! Der Pass ist sicher gefangen. Vollständiger Pass, also ein geworfener Ball, der innerhalb des Feldes von einem berechtigten Receiver gefangen wird.

COUNT

Signal des Quarterbacks bevor der Ball durch den Snap ins Spiel gebracht wird. Das im Huddle abgesprochene Signal zum Start des Spielzuges wird an der Line of Scrimmage eingeleitet.

D

DOWN

Die Offense hat vier Versuche (Downs), um 10 Yards Raumgewinn zu erzielen. Gelingt ihr dies, dann bekommt sie wiederum vier Versuche. Jedes Down beginnt mit dem Snap und endet mit dem Pfiff der Schiedsrichter, die den Versuch beenden.

DOWN-MARKER

Mit dem Down-Marker wird die Feldposition zu Beginn des Spielzuges markiert. Zusätzlich zeigt er an, in welchem Versuch sich die Offense befindet, um ein neues First Down zu erreichen.

DRAFT

Das Auswahlverfahren der Nachwuchsspieler, die aus den Colleges in die NFL kommen. Im Draft ist das Team zuerst wahlberechtigt, das in der vergangenen Saison den schlechtesten Tabellenstand hatte. Dadurch können sich schwache Teams die besten Talente sichern und mittelfristig aufholen. Der NFL-Draft wird in sieben Runden durchgeführt, in denen jedes NFL-Team einen Spieler wählt, es sei denn, er verkauft oder tauscht Picks.

DRAW

Ein Täuschungsmanöver des Angriffs, bei dem ein Pass-Spielzug eingeleitet wird, der aber als Lauf geplant ist. Der Quarterback läuft mit dem Ball kurz zurück, als ob er zum Wurf ansetzt, gibt dann aber den Ball mit Verzögerung an einen Running Back ab. Die Defense setzt sich dabei der Gefahr aus, sich voll auf den Pass einzustellen und so Räume freizugeben, in die der Ballträger leicht eindringen kann.

E

ENDZONE

Das Ziel aller Bemühungen sind die 10 Yards breiten Zonen an den beiden Enden des Spielfeldes. Wird der Ball von einem Ballträger in die Endzone befördert oder dort von einem Receiver gefangen, dann erzielt das Team einen Touchdown (6 Punkte). Wird hingegen ein Ballträger in seiner eigenen Endzone gestoppt, erzielt das gegnerische Team einen Safety und damit 2 Punkte.

EXTRA POINT

Der Zusatz-Kick nach einem Touchdown, der im Erfolgsfall einen weiteren Punkt bringt. Der Ball wird zum PAT (Point After Touchdown) von der Drei-Yard-Linie gesnapt und muss durch das Tor oberhalb der Querstange geschossen werden. Verpasste oder geblockte PATs haben schon viele Spiele entschieden.

F

FACEMASK

Griffe in die schützende Gesichtsmaske des Gegners sind absolut tabu und werden mit extrem hohen Strafen geahndet.

FALSE START

Bevor der Ball durch den Center ins Spiel gebracht werden darf, muss der gesamte Angriff eine Sekunde lang still stehen. Bewegt sich ein Spieler permanent oder zu früh, bevor der Snap erfolgt, dann ist das eine illegale Bewegung, die mit einer 5-Meter-Raumstrafe belegt wird.

FAIR CATCH

Ein Punt- oder Kick-Returner kann durch ein »Fair Catch«-Zeichen (deutlich sichtbares Winken) anzeigen, dass er den Ball unbedrängt fangen möchte und darauf verzichtet, mit dem Ei weiter zu laufen. Der Spielzug seines Teams beginnt dann an der Stelle, an der er den Kick gefangen hat.

FIELD GOAL

Schafft es das angreifende Team nicht bis in die Endzone, gibt es dennoch eine Möglichkeit zu punkten: Mit dem Special Team kann das Oval per Fieldgoal durch die Torstangen gekickt werden. Ein Kick der aus dem Feld in das Tor geschossen wird, bringt drei Punkte. Der Kicker steht dabei meist 8 Yards hinter dem Ball. Diese Distanz wird bei der Weite des Kicks zum Tor hinzugezählt.

FIRST DOWN

Erster von jeweils vier Versuchen, um zehn Yards zu überbrücken und wiederum ein neues First Down zu erzielen.

FOUL

Ein Verstoß gegen die Spielregeln, den immer die ganze Mannschaft mit Raumverlust bezahlen muss. Je nach Schwere des Fouls verhängen die Schiedsrichter 5-, 10- und 15 Yards-Strafen. Man unterscheidet technische und persönliche Fouls. Bei besonders schweren Vergehen wird der Spieler vom Spielfeld verwiesen.

FUMBLE

Oh nein! Ein Angreifer hat den Ball verloren. Der Ballträger verliert die Kontrolle über das Ei. Entweder lässt er den Ball fallen oder er wird ihm vom Gegner aus der Hand geschlagen. Bei einem Fumble haben beide Teams das Recht, den Ball zu erobern.

G

GAP

Lücke zwischen den Spielern an der Line of Scrimmage. Der Ballträger nutzt die Gaps, die seine Vorblocker für ihn schaffen, um möglichst viel Raumgewinn zu erlaufen.

GOALPOST

Die komischen Gebilde in den Endzonen sind keine überdimensionalen Stimmgabeln, sondern die sogenannten »goal posts« (Tore), durch die die Fieldgoals und die PATs geschossen werden müssen. Die Torstangen in U-Form sind ein markantes Element des Spielfeldes, das genau in der Mitte der Auslinie der Endzone steht.

H

HAND OFF

Ballübergabe des Quarterbacks an den Running Back durch direkte Hand-zu-Hand-Übergabe.

HOLDER

Bei Extrapunkt- oder Field-Goal-Kicks hält ein Spieler den ihm vom Center zugesnapten Ball für den Kicker fest und stellt ihn in die richtige Schussposition.



Huddle

Alle elf Spieler der Offense und der Defense kommen vor dem Spielzug zur Absprache des nächsten Downs zusammen. In dieser »Beratungsrunde« gibt der Quarterback den nächsten Spielzug und den Count an, in der Defense hat der »Captain« der Abwehr das Kommando. Ein Huddle ist keine Pflicht.

HURRY UP OFFENSE

Steht ein Team unter Zeitdruck, werden die Spielzüge in schneller Abfolge hintereinander ausgetragen. Um die Uhr anzuhalten, wird dabei die Außenlinie angepeilt, über die Ballträger oder Receiver treten, damit der Zeiger der Spieluhr stehen bleibt.

I

I-FORMATION

Aufstellung der Offense, bei der hinter dem Quarterback noch zwei Running Backs in einer Linie stehen und ein »i« bilden.

INTERCEPTION

Ein Pass des Angriffs wird von einem Verteidiger abgefangen. Die Verteidigung kann mit dem Ball sofort in die Endzone laufen und einen Touchdown erzielen. Nach Ende des Spielzuges wechselt das Angriffsrecht.

INTERFERENCE

Unerlaubtes Behindern vor einem Passfang. Der Spieler darf erst angegangen werden, wenn er den Ball berührt hat. Dieser Regelverstoß kann sowohl von der Offense als auch von der Defense begangen werden.

K

KICK

Field Goals, Extrapunkte und Kickoffs werden durch Kicks ausgeführt. Eine seltene Variante ist der Drop Kick, der nicht vom Boden sondern aus der Hand vollzogen wird. Der Punt ist zwar auch ein Kick, wird aber zur besseren Unterscheidung nicht als solcher bezeichnet.

KICK OFF

Der Beginn jeder Halbzeit. Auch nach jedem Touchdown, Field Goal oder Safety wird der Ball wieder mit einem Kick Off ins Spiel gebracht.

L

LATERAL

Ein Seitwärts-Pass, der von einem zum anderen Angreifer gespielt wird. Seitwärts-Pässe sind auch dann erlaubt, wenn der Ball die Line of Scrimmage überschritten hat. Vorwärts-Pässe sind dann nicht mehr erlaubt.

LINE OF SCRIMMAGE

Die gedachte Grenzlinie zwischen der Offense und der Defense. Der Ball setzt den Mittelpunkt der LOS, an dem sich die beiden gegenüber stehenden Teams ausrichten. Eine wichtige Regel für die Aufstellung: Zu Beginn eines Spielzuges müssen sieben offensive Spieler an der Line of Scrimmage stehen.

M

MOTION

Nach vollständiger Aufstellung der Offense ist es einem Angriffsspieler aus dem Rückraum erlaubt, vor und während des Snaps in Motion zu gehen und sich parallel zu Line of Scrimmage zu bewegen. Bewegen sich mehrere Spieler vor dem Spielzug in einer Motion, so darf der Snap erst erfolgen, nachdem alle Spieler ihre Bewegung vollendet und mindestens zwei Sekunden lang starr verharrt haben.

N

NEUTRAL ZONE

Die neutrale Zone zwischen der Offense und der Defense ist eine gedachte Linie zwischen den beiden Teams. Sie verläuft von Seitenlinie zu Seitenlinie und ist so breit wie der Ball lang ist. Die neutrale Zone darf von keinem Spieler vor dem Beginn des Spielzuges betreten werden. Verstöße werden mit 5 Yards Raumverlust bestraft.



O

ON-SIDE KICK

Ein Kick Off, der nicht tief zum Gegner, sondern kurz (zehn Meter) zur Seite gespielt wird. Nach zehn Metern ist der Ball »frei« und kann von beiden Teams erobert werden. Der On-side Kick ist die letzte Hoffnung eines zurückliegenden Teams, kurz vor Spielschluss noch einmal in Ballbesitz zu kommen.

OFFSIDE

Ein Spieler ist dann Offside, wenn er die neutrale Zone zwischen der Offense und der Defense verletzt. Streng genommen können an der Line of Scrimmage nur Defensive-Spieler Offside sein. Verletzen Angriffsspieler diese Zone, ist das ein »Encroachment«. Offside ist ein Spieler auch dann, wenn er beim Kick Off vor dem Ball die Kick-Off-Line überquert oder auf der anderen Seite nicht genügend Abstand zum aufgestellten Ball hält.

P

PASS INTERFERENCE

Ein Passfänger darf nicht durch Körperkontakt daran gehindert werden, den Ball zu fangen. Hat er ihn gefangen, ist der Körperkontakt nicht nur erlaubt, sondern auch gefordert. Bis der Ball aber in den Händen des vorgesehenen Adressaten ist, darf dieser nicht durch Wegstoßen oder Festhalten behindert werden.

PITCH

Ballübergabe des Quarterbacks an den Running Back, indem er ihm den Ball über eine größere Distanz »zuschauzelt« und nicht direkt in die Hand legt.

PLAY ACTION PASS

Ein Täuschungsmanöver des Angriffs, bei dem ein Run vorgetäuscht, tatsächlich aber ein Pass gespielt wird. Der Quarterback übergibt den Ball scheinbar an den Running Back, der die Arme so vor der Brust verschränkt, dass es für die Defense schwer zu erkennen ist, ob er den Ball wirklich hat. Der QB behält den Ball und hofft durch diesen »Fake« mehr Zeit zu haben.

POCKET

Die »Tasche« wird von den Offensive Linemen und den Running Backs um den Quarterback herum gebildet, um ihn vor den Defensive-Spielern abzuschirmen. Ideal ist eine Zeit von vier Sekunden, dann kann jeder Receiver seine abgesprochene Position erreichen. Meist hat der QB aber viel weniger Zeit.

POST

Ein »Post« ist eine Laufroute für einen Receiver, der sich von außen nach innen am Goal Post orientiert und den Ball nach innen, also in Richtung Post, zugeworfen bekommt. Das Gegenteil dazu ist der Pass in Richtung Corner, also in die Ecke des Spielfeldes, bei dem der Spieler von innen nach außen läuft.

PUNT

Der Punt ist ein Befreiungsschlag, den ein Team meist im vierten Versuch spielt. Da es dem Team nicht gelungen ist, einen neuen ersten Versuch zu erzielen, kickt der Punter den Ball so weit wie möglich in die Hälfte des Gegners, um diesem eine möglichst schlechte Ausgangsposition für seinen Angriff zu geben.

R

RED ZONE

Die rote Zone ist der Bereich von der 20-Yard-Linie bis zur Goal-Line. In dieser Gefahrenzone, die inoffiziell »Red Zone« heißt, entscheiden sich meist die Matches.

RETURN

Das Zurücktragen des Balls nach einem Kick Off oder einem Punt.

ROUTE

Die Laufwege der Ballfänger werden nach einem bestimmten Muster vom Coach bzw. dessen Quarterback vorher festgelegt.

S

SACK

Das Tackeln des Quarterbacks hinter der Line of Scrimmage. Das Ziel aller Defensive-Spieler ist der QB-Sack. Oft ist der Sack mit Raum- oder sogar Ballverlust verbunden, da der Quarterback dem durchgebrochenen Defender so gut wie »wehrlos« gegenübersteht.

SCREEN PASS

Ein Pass, der parallel zur Line of Scrimmage geworfen wird und auch hinter der LOS gefangen wird.

SECONDARY

Die »Secondary« sind mit dem »Defensive Backfield« identisch. Zur Passabwehr gehören die Safeties, die Cornerbacks und die Nickel Backs.

SHOT GUN

Um dem großen Druck der Defensive Line zu entgehen, nimmt der Quarterback 5 bis 7 Yards hinter dem Center Aufstellung und bekommt den Ball dort zugeworfen. Diese Distanz gibt dem OB mehr Zeit, die Defense zu »lesen« und seine Pässe an den Mann zu bringen.

SichTel
Sicherheit mit System

MIT SICHERHEIT (UND SYSTEM) zum nächsten Touchdown

SichTel GmbH
 Königstraße 141 · 32427 Minden
www.sichtel.de ☎ 0571-82 90 770

SIDELINES

Die Seitenlinien sind die Bereiche der beiden »Teamzonen«. Die Spieler und Coaches müssen sich während des Spiels in diesen Zonen aufhalten.

SNAP

Mit dieser Rückwärts-Ballübergabe startet der Center den Spielzug. Der Ball wird durch die Beine des Centers an den Ballverteiler oder Kicker abgegeben.

STANCE

Der Stand eines Spielers. Er steht entweder auf beiden Füßen oder zusätzlich auf einer Hand (Two-Point- und Three-Point-Stance). In Situationen, in denen es nur um wenige Zentimeter geht, nehmen die Spieler auch einen »Four-Point-Stance« ein.

T

TIME OUT

Jedes Team kann pro Halbzeit drei kurze Auszeiten nehmen, um für schwierige strategische Entscheidungen mehr Zeit zu haben oder um die Uhr anzuhalten. Time Outs werden in der Regel von den Coaches oder den Team Captains genommen.

TOUCHDOWN

Wenn der Ball durch Lauf oder Pass in die gegnerische Endzone gebracht wird, haben die Angreifer einen Touchdown geschafft. Und dafür gibt es sechs Punkte. Das Durchdringen der Goal-Line reicht aus, um Punkte zu erhalten. Der Ball muss nicht unbedingt den Boden berühren, er muss aber unter der Kontrolle eines Spielers sein. Nach dem Touchdown kann das erfolgreiche Team als Belohnung durch einen Extra-Kick einen weiteren Punkt erzielen.

TOUCHBACK

Geht der Ball durch einen Kick Off oder Punt über die Endzone hinaus ins Aus oder wird er vom Return Team nicht aus der Endzone bewegt, entscheiden die Schiedsrichter auf »Touchback«. Der Ball wird anschließend auf die 25-Yard-Linie gelegt.

TURNOVER

Wechsel des Angriffsrechts durch vorherigen Ballverlust. Verliert die angreifende Mannschaft den Ball, so hat die Verteidigung das Recht, sich das Leder zu sichern und damit ihre Offense auf das Feld zu schicken oder sogar den Ball selbst für einen Touchdown in die Endzone des Gegners zu tragen. Bei einem Turnover verliert entweder der Ballträger das Ei (Fumble), oder ein Pass wird von den Verteidigern abgefangen (Interception).

TWO MINUTE WARNING

Die Schiedsrichter sagen die letzten zwei Minuten jeder Halbzeit als »Warnung« an die Teams an. Die Spielzeituhr wird dafür kurz angehalten.



IT'S NOT JUST
FOOTBALL

Ein starkes Lächeln
für starke Leistungen!

Wir kümmern uns um deine Zähne – Du um den Sieg.



Dr. med. dent.
Andreas Treckler

Tätigkeitsschwerpunkt
Parodontologie

Ravensberger Straße 136a
32457 Porta Westfalica
05706 – 5 55
05706 – 94 17 18
www.zahn-mit-herz.de



Läuft immer in den Touchdown.

BRECO

wünscht den Minden Wolves viel Erfolg in der laufenden Saison!



Für Sie immer in Bewegung
www.breco.de

OHNE SIE LÄUFT NICHTS AUF DEM SPIELFELD

Bei den Minden Wolves hat sich die Situation verbessert.
Aber sind weiter auf der **Suche nach Referees: „Mach mit, komm zu uns!“**

Der Druck war schon groß, der auf den Minden Wolves lastete. Um die Lizenz zu erhalten, musste man insgesamt drei Schiedsrichter stellen. Der rote Faden, geeignete Kandidaten zu finden, zieht sich durch alle Sportarten und gilt auch für den American Football. Umso glücklicher ist das Wolfsrudel, dass man gegenüber 2025 nun deutlich hat zulegen können.

Im Vorjahr stellte unser Team mit Patrick Staudach lediglich einen einzigen Referee. Entsprechend groß waren die Aufrufe: „Wir brauchen Unterstützung!“ Auch der Bundesverband AFVD machte bei seiner Lizenzerteilung deutlich, dass die Minden Wolves zu den folgenden Lehrgängen des nordrhein-westfälischen Verbandes entsprechende Teilnehmer entsenden müssen. Es war übrigens die einzige (Mini-)Aufgabe, die die Lizenzerteilung enthielt.

Gesagt, getan. Patrick Staudach und der für die „Refs“ im Vorstand zuständige Ulrich Grünwald leisteten ganze Arbeit. Und so konnten vier neue Unparteiische nach ihren erfolgreichen E-Lizenz-Lehrgängen im Wolfsrudel begrüßt werden.

Das sind Peter Humcke, Tobias Berkholz, Levin Kleinschmidt und Kenneth Michael Davis. Ihnen wünschen wir für ihre bevorstehende erste Saison alles Gute.

Ein Glückwunsch geht zudem an Patrick Staudach, der seine D-Lizenz erwarb.

Aber das soll es noch nicht gewesen sein. Interessenten am Schiedsrichter-Job sind bei den Minden Wolves immer herzlich willkommen. Für die Kandidaten, die als Unparteiischer Teil der Wolves-Familie werden wollen, werden die **Lehrgangskosten übernommen**. Zudem erhält jeder Schiedsrichter, der die Prüfung besteht, auch das benötigte Equipment gestellt. „Also mach mit, komm zu uns!“

Was machen eigentlich Referees und wie kann man es werden? Die American Football-Schiedsrichter sind das dritte Team auf dem Spielfeld. Sie gewährleisten die Einhaltung

der Regeln und den fairen Ablauf des Spiels. Die Rolle eines American Football-Schiedsrichters erfordert ein tiefes Verständnis der komplexen Regeln und Vorschriften des Sports sowie eine schnelle Entscheidungsfähigkeit.

Während eines Spiels sind die „Refs“ in ständiger Kommunikation miteinander, um sicherzustellen, dass jeder Aspekt des Spiels ordnungsgemäß überwacht wird. Staudach: „Wir verwenden verschiedene Signale und Handzeichen, um Verstöße zu kennzeichnen und die Spieler, Coaches und Zuschauer über unsere Entscheidungen zu informieren.“

Die Arbeit eines American Football-Schiedsrichters erfordert nicht nur technisches Know-how, sondern auch Konzentration und Belastbarkeit. Abseits des Spielfelds verlangt die Position des Schiedsrichters auch eine kontinuierliche Weiterbildung, um mit den sich ständig weiterentwickelnden Regeln Schritt zu halten. „Wir müssen uns stets auf dem neuesten Stand der Regeländerungen und -Interpretationen halten, um unsere Aufgabe effektiv ausführen zu können.“

Insgesamt spielen American Football-Schiedsrichter eine entscheidende Rolle dabei, Fairness, Sicherheit und Respekt auf dem Spielfeld zu gewährleisten. Ohne ihre Präsenz und Fachkenntnisse wäre ein reibungsloser Ablauf eines Footballspiels nicht möglich. „Man kann also sagen, dass ohne uns Referees nichts gehen würde.“

Du hast selbst Interesse daran Referee zu werden?

Dann melde dich bei uns:
info@minden-wolves.de

Die **Einstiegslehrgänge** finden zumeist Anfang des Jahres statt. Anmeldungen dazu sollten aber schon im „alten“ Jahr erfolgen.

Zusammen wird's bunt.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Für eine starke und bunte Gemeinschaft.

In Ostwestfalen sind wir zuhause und hier setzen wir uns ein: für die Menschen, für Unternehmen, für Vereine und Institutionen. Werden Sie Mitglied bei uns.

Volksbank in Ostwestfalen

volksbankinostwestfalen.de



Chop Block

Ein kombinierter Hoch/Tief-Block durch zwei Spieler.

Strafe: 15 Yards.

Clipping

Blocken von hinten und unterhalb der Gürtellinie ist nur in einem eng umgrenzten Bereich erlaubt (sogenannte Clipping-Zone). Blocken unterhalb der Knie von hinten ist generell verboten.

Strafe: 15 Yards.

Encroachment

Beim Snap befindet sich ein Spieler in oder jenseits der neutralen Zone und/oder berührt einen gegnerischen Spieler oder provoziert, dass dieser eine Abwehrhaltung einnimmt.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs.

Facemask

Aufgrund der Verletzungsgefahr ist der Griff ins Gesichtsgitter und jede andere Helmöffnung verboten.

Strafe: 15 Yards. Das kurze Berühren oder Reingreifen ins Gesichtsgitter wird nicht geahndet.

False Start

Unmittelbar vor dem Snap bewegt sich einer der Offense-Spieler außer dem Man in Motion. Der Down wird (im Gegensatz zu anderen Strafen wie dem Offside) direkt abgebrochen.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs.

Holding

Festhalten eines Spielers, der nicht Ballträger ist.

Strafe: 10 Yards und der Versuch wird wiederholt, wenn das Holding durch die Offense geschieht, 5 Yards und Automatic First Down (neuer erster Versuch), wenn das Holding durch die Defense erfolgt.

Illegal Formation

Beim Snap müssen mindestens sieben Spieler der angreifenden Mannschaft an der Line of Scrimmage postiert sein.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs.

Illegal Shift

Die Offense muss vor dem Snap mindestens eine Sekunde in ihrer Formation verharren. Ausnahme: Der Man in Motion der Offense.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs.

Illegal Motion

In der Offense darf sich beim Snap nur ein Spieler im Backfield bewegen, der sogenannte Man in Motion. Er darf dies nur parallel zur Line of Scrimmage oder von ihr weg tun.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs.

Illegal Block

Blocks die nicht von vorne kommen oder mehr als 5 Yards jenseits der Line of Scrimmage stattfinden, sind generell verboten.

Strafe: 15 Yards für beide Seiten. Automatic First Down, wenn durch die Defense verursacht.

Late Hit

Wenn der Spielzug erkennbar beendet ist oder ein Spieler offensichtlich nicht mehr am Spielgeschehen teilnimmt, ist ein Hit nicht mehr erlaubt.

Strafe: 15 Yards (für Defense wie auch Offense). Automatic First Down, wenn durch die Defense verursacht. Ist gegebenenfalls mit einem Platzverweis oder einer Sperre verbunden.

Offside

Ein Spieler befindet sich beim Snap in oder jenseits der neutralen Zone.

Strafe: 5 Yards und Wiederholung des Versuchs

Pass-Interference

Wenn der Ball in der Luft in fangbarer Nähe ist, darf ein Spieler nicht am Fangen gehindert werden. Das betrifft keine Zusammenstöße beim Versuch zu fangen.

Strafe: Für Offense Pass Interference: 10 Yards vom Previous Spot und der Versuch wird wiederholt.

Für die Defensive Pass Interference: Automatic First Down, gespielt wird vom Ort des Fouls.

DR. MICHAEL KÜHNE
SPORTMEDIZIN

Termine nach Vereinbarung

GESUNDHEITS
ZENTRUM
KUTENHAUSEN

Kutenhauser Str. 191
32425 Minden

Tel.: 0571 – 64 69 60
Fax: 0571 – 64 69 62 9
Mail: info@gpkh.de

Roughing the Passer/Kicker

Quarterback (oder ein anderer offensiver Passer), Holder und Kicker sind besonders verletzungsgefährdet, da sie sich auf bestimmte Aufgaben konzentrieren und heranstürmende Verteidiger oft nicht wahrnehmen. Sie werden daher vor vermeidbarem Kontakt – insbesondere nach dem Pass bzw. Kick – geschützt. Verbotene Aktionen sind bei-spielweise tiefe Blocks oder Tackles gegen den Kopf- und Nackenbereich.

Strafe: 15 Yards und Automatic First Down.

Running into the Kicker

Da der Kicker nach dem Kick kein Gleichgewicht hat und daher auch keine Verteidigungsposition einnehmen kann, wird er auch vor unbeabsichtigtem Kontakt geschützt.

Strafe: 5 Yards.

Spearing

Illegales Benutzen des Helms, indem sich ein Spieler aus vollem Lauf mit geradem Körper und gesenktem Kopf, also wie ein Speer („spear“) auf einen Gegenspieler wirft.

Strafe: 15 Yards (für Defense wie auch Offense). Automatic First Down, wenn durch die Defense verursacht.

Targeting

A: Zielgerichteter Angriff mit der Helmkrone (oberhalb des Facemask). Dieses Foul soll den Verursacher vor sich selbst schützen, da hierdurch sehr leicht eine Stauchung der Wirbelsäule geschieht.

B: Zielgerichteter Angriff gegen den Hals- oder Kopfbereich eines verteidigungslosen Spielers (z.B. ein Receiver, der sich darauf konzentriert einen Ball zu fangen)

Strafe für A und B: 15 Yards für beide Seiten. Automatic First Down, wenn durch die Defense verursacht. Der Spieler wird automatisch disqualifiziert und gesperrt.

Unsportsmanlike Conduct

Unsportliches Verhalten wie Beleidigen oder Verspotten von Gegner oder Referee. In den USA inzwischen auch bei bestimmten Arten, einen Touchdown zu feiern. In Deutschland ist das Feiern auf eine Minute begrenzt. Es darf außerdem nicht beleidigend sein.

Strafe: 15 Yards. Ist gegebenenfalls mit einem Platzverweis oder einer Sperre verbunden. Beim Touchdown wird die Strafe beim Kickoff durchgeführt.

Unnecessary Roughness

Jede übertriebene Härte, speziell gezielte Hits nach dem Spielzug und inzwischen auch verstärkt auch Hits gegen schutzlose Receiver ist verboten.

Strafe: 15 Yards, Automatic First Down bei Strafen gegen die Defense. Gegebenenfalls ist die Strafe mit einem Platzverweis oder einer Sperre verbunden.



MERKUR GROUP

**SCHEINT SO,
ALS HÄTTEST DU
BEI MERKUR EINEN JOB
MIT 1.000 MÖGLICHKEITEN.
IST SO!**



Als starke Community schaffen wir Spielerlebnisse auf dem nächsten Level.

#WirAlleSindMERKUR

Jetzt bewerben: karriere.merkur.group

KANNEGIESSER



Logistik GmbH
0571/51-100

www.kannegiesser-logistik.de
info@kannegiesser-logistik.de

Stückgut · Teil-/Komplettladungen · Kurier · See-/Luftfracht · Lagerung



Unser Lebensmittel *Punkt*

Gemeinsam für den Erfolg.

Unsere Umwelt, unsere Gesellschaft, unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und unser Unternehmen sind bei EDEKA WEZ gleichrangige Förderziele. Ihnen gilt gleichermaßen unsere Wertschätzung, unsere Anstrengung und unsere Fürsorge. Deshalb fördern wir seit vielen Jahren als verlässlicher Partner in zahlreichen Vereinen unserer Region Breitensport und Spitzensport.